



Controlling- Bericht

Abschluss 2021

1. **Controlling bei der Stadt Speyer**
(Organisationsänderungen, Produktziele, Schuldenübersicht)
2. **Jahresbericht der einzelnen Fachbereiche / Teilhaushalte**
(Aufschlüsselung einzelner Teilhaushaltsergebnisse, Ergebnisse Produktziele 2020, wichtige Maßnahmen, Perspektiven für Folgejahre)
3. **Sonderbericht – Auswirkungen Pandemie auf Dienstbetrieb und Finanzen**
4. **Statistiken zu Mitarbeiterzahlen, Gebäuden, Informationstechnologien**

Erstellt von:
Marianne Knoth
130-Strategische Steuerung, Controlling
Tel. 06232/14-2360
E-Mail: Marianne.Knoth@Stadt-Speyer.de

(Dieses Papier ist mit dem „Blauen Engel“ gekennzeichnet und besteht zu 100% aus Altpapier)

Inhaltsverzeichnis

CONTROLLINGBERICHT 2021	3
1. ALLGEMEINES	3
1.1. DEFINITION „CONTROLLING“	3
1.2. PRODUKTZIELE – WESENTLICHE PRODUKTE	4
2. CONTROLLING BEI DER STADTVERWALTUNG SPEYER	5
3. GESAMTENTWICKLUNG DER STADT SPEYER	6
3.1. ERGEBNISRECHNUNG 2021 IM VERGLEICH ZUM HAUSHALTSANSATZ 2021	6
3.2. AUFSCHLÜSSELUNG ERTRÄGE / AUFWENDUNGEN 2021	7
3.3. ERGEBNISRECHNUNG 2021 IM VERGLEICH 2020	8
3.4. ENTWICKLUNG DER JAHRESERGEBNISSE	10
4. SCHULDEN	11
4.1. SCHULDEN GESAMT	11
4.2. GRAD DER VERSCHULDUNG	12
4.3. DURCHSCHNITTSZINSSÄTZE	12
4.4. KOMMUNALER ENTSCHULDUNGSFONDS	13
TEILHAUSHALT 01 - STABSSTELLEN UND ZENTRALE DIENSTE	17
JAHRESERGEBNIS 2021 MIT PLAN 2022	17
WESENTLICHE PRODUKTE NACH § 4 ABS. 6 GEMHVO - ERGEBNISSE DER ZIELE 2021 -	19
WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG 020	20
GLEICHSTELLUNG 050	21
SPEYERER FREIWILLIGENAGENTUR 060	22
FEUERWEHR UND KATASTROPHENSCHUTZ 070	23
HAUPTVERWALTUNG – 110	24
PERSONALABTEILUNG - 120	26
FINANZEN - 130	27
RECHTSABTEILUNG – 140	28
ZENTRALES GEBÄUDEMANAGEMENT - 150	29
EDV - 160	30
TEILHAUSHALT 02 – SICHERHEIT, ORDNUNG, UMWELT, BÜRGERDIENSTE, VERKEHR 31	
JAHRESERGEBNIS 2021 MIT PLAN 2022	31
WESENTLICHE PRODUKTE NACH § 4 ABS. 6 GEMHVO - ERGEBNISSE DER ZIELE 2021 -	33
ÖFFENTLICHE SICHERHEIT , ORDNUNG UND STRAßENVERKEHR - 210	34
STANDESAMT - 240	34
UMWELT UND FORSTEN - 250	34
TEILHAUSHALT 03 – KULTUR, TOURISMUS, BILDUNG UND SPORT	37
JAHRESERGEBNIS 2021 MIT PLAN 2022	37
WESENTLICHE PRODUKTE NACH § 4 ABS. 6 GEMHVO - ERGEBNISSE DER ZIELE 2021 -	39
TOURIST-INFORMATION – 310	40
KULTURELLES ERBE / STADTARCHIV – 330	41
WEITERBILDUNGSEINRICHTUNGEN – 340	43
SCHULE UND SPORT – 350	45
MUSIKSCHULE – 360	46

TEILHAUSHALT 04 – JUGEND, FAMILIE, SENIOREN, SOZIALES	47
JAHRESERGEBNIS 2021 MIT PLAN 2021	47
WESENTLICHE PRODUKTE NACH § 4 ABS. 6 GEMHVO - ERGEBNISSE DER ZIELE 2021 -	49
PLANUNG UND HAUSHALT, CONTROLLING, VERWALTUNG - 400	50
SOZIALHILFE, SOZIALLEISTUNGEN, SENIORENBÜRO - 410	50
SOZIALER DIENST - 440	51
JUGENDFÖRDERUNG - 450	51
KINDERTAGESSTÄTTEN, KINDERTAGESPFLEGE - 460	51
STATISTIK KINDERTAGESSTÄTTEN – ENTWICKLUNG KINDERTAGESBETREUUNG 2010 BIS 2022.....	55
TEILHAUSHALT 05 – STADTENTWICKLUNG UND BAUWESEN	57
JAHRESERGEBNIS 2021 MIT PLAN 2022.....	57
WESENTLICHE PRODUKTE NACH § 4 ABS. 6 GEMHVO - ERGEBNISSE DER ZIELE 2021 -	59
BAUVERWALTUNG, IMMOBILIEN – 510	60
GRÜNFLÄCHENPLANUNG - 550.....	61
TEILHAUSHALT 06 – ZENTRALE FINANZDIENSTLEISTUNGEN	65
JAHRESERGEBNIS 2021 MIT PLAN 2022.....	65
SCHLÜSSELZUWEISUNGEN NACH LANDESFINANZAUSGLEICHSGESETZ (LFAG)	68
SONDERBERICHT – AUSWIRKUNGEN PANDEMIE AUF FINANZEN	71
ANHANG	73
MITARBEITERSTATISTIKEN	75
INFORMATIONSTECHNOLOGIE	77
GEBÄUDELISTEN 2021 – MIETEN	79
GEBÄUDELISTEN 2021 – EIGENTUM.....	81
DARLEHENSÜBERSICHT - INVESTIVE KREDITE	83
ÖFFENTLICHE MÜLLKÖRBE, STREUMITTEL UND DOG-STATIONS	84
EINWOHNERZAHLEN GEMÄß GEMEINDESTATISTIK EWOIS JEWEILS ZUM 31.12. EINES JAHRES	86

Controllingbericht 2021

1. ALLGEMEINES

1.1. DEFINITION „CONTROLLING“

Controlling hat die Aufgabe die wirtschaftliche Steuerung sämtlicher Aktivitäten der öffentlichen Verwaltung unter den politischen Zielvorgaben zu überwachen und zu unterstützen. Es sollen die Effektivität (strategisches Controlling – „die richtigen Dinge tun“) und die Effizienz (operatives Controlling – „die Dinge richtig tun“) des Verwaltungshandelns gesteigert werden.

Die Steuerungsmöglichkeit einer Kommune wird durch die prekäre Finanzanlage inzwischen erheblich eingeschränkt, so dass einer Verbesserung der Steuerung immer mehr Bedeutung zukommen wird.

Aufgabe des strategischen Controllings ist es längerfristige Strategien (in der Regel über 3-5 Jahre) transparent, quantifizierbar und plausibel zu machen.

Hierzu zählt insbesondere der

⇒ Aufbau eines Zielkataloges strategischer Ziele

- für die gesamte Stadtverwaltung
- für Finanzplanung und Querschnittsaufgaben (Fachbereich 1)
- innerhalb der Stadtverwaltung auf Fachbereichsebene (Fachbereiche 2-5)
- innerhalb der Fachbereiche auf Abteilungsebene



Das operative Controlling baut auf Erkenntnissen und Ergebnissen des strategischen Controllings auf und ist kurzfristig ausgerichtet (meist 1 Jahr).

Hierzu zählen

- die Auswahl wesentlicher Produkte sowie anschließende Festlegung der operativen Ziele und Kennzahlen für diese Produkte unter Berücksichtigung der übergeordneten strategischen Ziele
- der Aufbau eines Qualitätscontrollings innerhalb der Fachbereiche
- der Ausbau unterjähriger Wirtschaftlichkeitsberechnungen (z.B. SWOT-Analysen / Prozessanalysen bestimmter Organisationseinheiten)
- der Ausbau einer Kosten- und Leistungsrechnung (als Grundlage für Analysen und Berichte)
- ein regelmäßiges Organisationscontrolling (Analyse von Strukturen und Prozessen)

1.2. PRODUKTZIELE – WESENTLICHE PRODUKTE

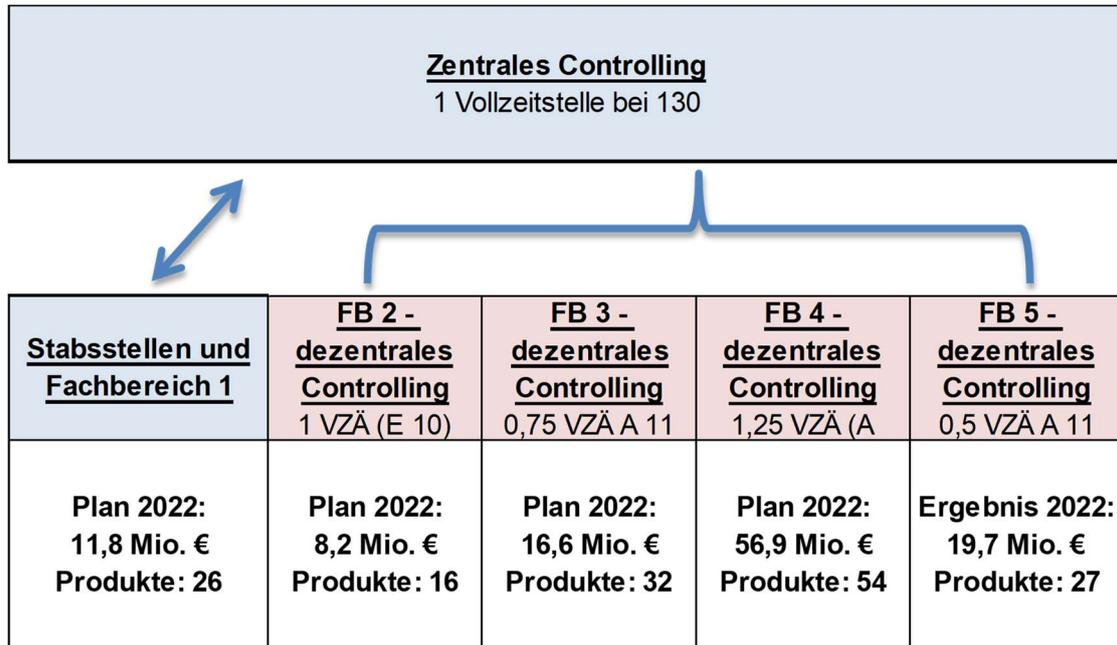
Nach § 4 Abs. 6 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) sind „in jedem Teilhaushalt (...) die **wesentlichen Produkte** und deren Auftragsgrundlage, Ziele und Leistungen zu beschreiben sowie Leistungsmengen und Kennzahlen zu Zielvorgaben anzugeben. Die Ziele und Kennzahlen sollen zur **Grundlage der Gestaltung, der Planung, der Steuerung und der Erfolgskontrolle des jährlichen Haushalts** gemacht werden.“

Die Ergebnisse der einzelnen Produktziele für 2021 sind innerhalb der Darstellung der Ergebnisse der einzelnen Teilhaushalte aufgelistet.

Übersicht Anzahl Produkte und Produktziele in den einzelnen Stabsstellen und Fachbereichen

Bereich	2020			2021			2022		
	Anzahl Produkte	Anzahl Produktziele	%-Anteil	Anzahl Produkte	Anzahl Produktziele	%-Anteil	Anzahl Produkte	Anzahl Produktziele	%-Anteil
Stabsstellen	6	5	83%	11	5	45%	11	5	45%
Fachbereich 1	14	1	7%	15	2	13%	15	0	0%
Fachbereich 2	21	5	24%	16	5	31%	16	4	25%
Fachbereich 3	31	7	23%	32	7	22%	32	5	16%
Fachbereich 4	52	7	13%	54	7	13%	54	7	13%
Fachbereich 5	27	6	22%	27	6	22%	27	4	15%
Teilhaushalt 06 - Finanzen	10	. / .	. / .	10	. / .	. / .	10	. / .	. / .
Gesamtzahl	161	31	19%	165	32	19%	165	25	15%

2. CONTROLLING BEI DER STADTVERWALTUNG SPEYER



Bereits in 2017 wurde zur

- ⇒ Optimierung der Arbeitsprozesse,
- ⇒ Unterstützung der Zielerreichung,
- ⇒ und Verbesserung der Koordination zwischen einzelnen Handlungsebenen

die Arbeitsgruppe Controlling dauerhaft gegründet.

In 2020 und 2021 musste viele Sitzungen aufgrund der geltenden Hygienevorgaben ausfallen. Künftige sollen diese wieder regelmäßig stattfinden.

Themenschwerpunkt 2021:

- mögliche Einsparpotentiale durch Umstellung Gesetzessammlungen von Papier auf digital?
- Zuständigkeitsänderung Produkt „Nahverkehrsplanung“ von Fachbereich 2 zu Fachbereich 5
- Erfahrungsaustausch zum „elektronischen Warenkorb“ (= zentrales Bestellsystem für Büromaterial)
- Fragen zur Einführung des neuen Umsatzsteuerrechts ab 2023

3. GESAMTENTWICKLUNG DER STADT SPEYER

3.1. ERGEBNISRECHNUNG 2021 IM VERGLEICH ZUM HAUSHALTSANSATZ 2021

Bezeichnung	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung	in %	Plan 2022
Steuern und ähnliche Abgaben	93.728.900	105.277.171,83	11.548.272	112%	105.328.700
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	40.974.600	35.249.626,76	-5.724.973	86%	40.995.690
Erträge der sozialen Sicherung	24.747.440	27.809.692,56	3.062.253	112%	26.004.330
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.368.700	8.308.653,32	-1.060.047	89%	9.111.580
privatrechtliche Leistungsentgelte	3.040.830	2.093.210,84	-947.619	69%	3.076.370
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.917.910	6.241.123,50	2.323.214	159%	3.886.790
sonstige laufende Erträge	4.609.600	11.237.600,60	6.628.001	244%	4.619.570
Zins- und sonstige Finanzerträge	1.864.600	2.183.362,45	318.762	117%	1.920.800
Summe Erträge	182.252.580	198.400.441,86	16.147.863	109%	194.943.830
Personal- und Versorgungsaufwendungen	60.773.190	62.541.710,11	1.768.520	103%	63.341.780
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.855.640	22.166.390,93	-2.689.249	89%	25.062.650
Abschreibungen	9.591.570	10.373.461,27	781.891	108%	9.699.460
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	24.942.020 *	25.021.756,52	79.737	100%	26.851.890 *
Aufwendungen der sozialen Sicherung	52.288.750	51.516.881,90	-771.868	99%	54.268.730
sonstige laufenden Aufwendungen (mit außerordentlichen Aufwendungen)	12.295.640	12.749.734,99	454.095	104%	12.068.520
Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	2.593.140	2.367.593,95	-225.546	91%	2.626.850
Summe der Aufwendungen	187.339.950	186.737.529,67	-602.420	100%	193.919.880
Jahresergebnis	-5.087.370	11.662.912,19	16.750.282		1.023.950

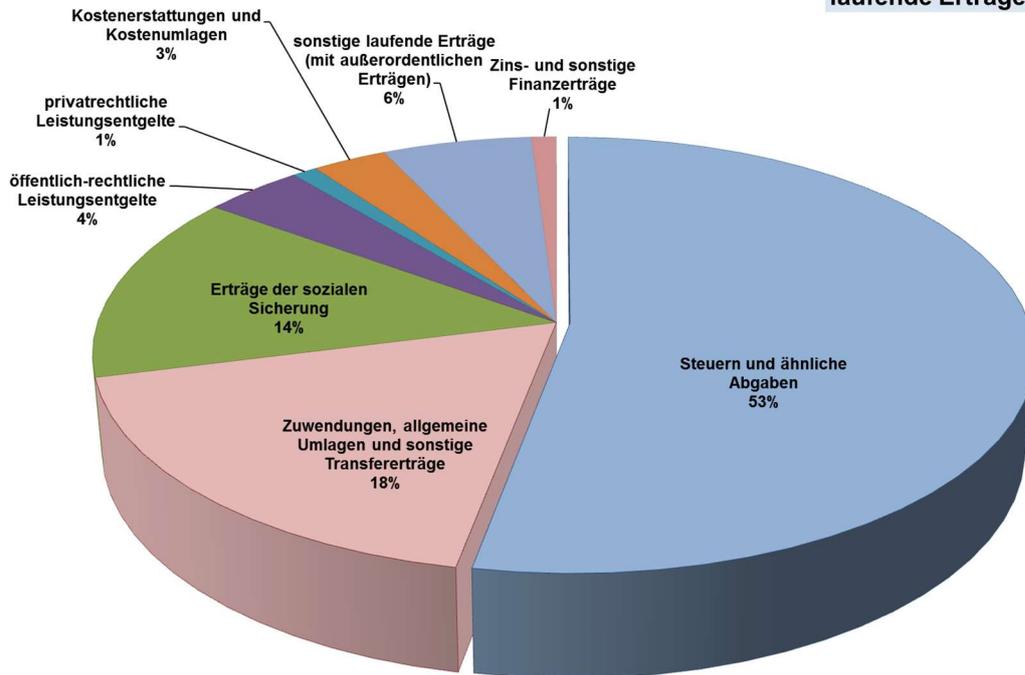
* Ansätze mit Überträgen aus Vorjahren
 2021 insgesamt 7.088,06
 2022 insgesamt 5.029,95

wesentliche Veränderungen im Vergleich zum Ansatz 2021

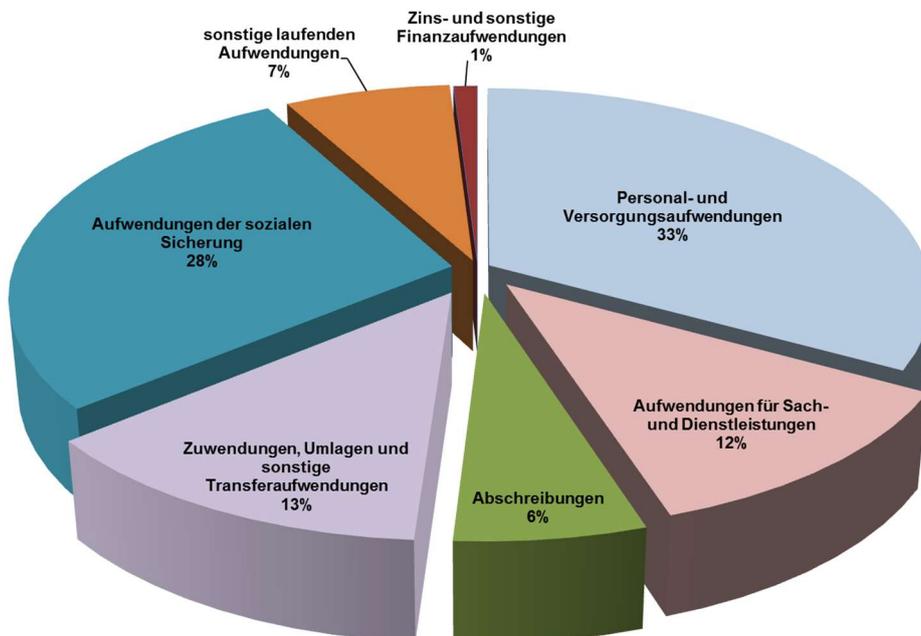
Ausführliche Erläuterungen der Abweichungen sind in den einzelnen Jahresergebnissen der Teilhaushalte zu finden.

3.2. AUFSCHLÜSSELUNG ERTRÄGE / AUFWENDUNGEN 2021

laufende Erträge 2021



laufende Aufwendungen 2021



3.3. ERGEBNISRECHNUNG 2021 IM VERGLEICH 2020

Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Abweichung 2021 zu 2020	Entwicklung in %
Steuern und ähnliche Abgaben	90.413.988,12	105.277.171,83	14.863.183,71	16,4%
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	38.294.812,98	35.249.626,76	-3.045.186,22	-8,0%
Erträge soz. Sicherung	25.467.207,20	27.809.692,56	2.342.485,36	9,2%
ö-r. Leistungsentgelte	8.227.497,28	8.308.653,32	81.156,04	1,0%
pr. Leistungsentgelte	1.998.843,95	2.093.210,84	94.366,89	4,7%
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.440.095,06	6.241.123,50	2.801.028,44	81,4%
sonstige laufende Erträge (mit außerordentlichen Erträgen)	11.039.122,10	11.237.600,60	198.478,50	1,8%
Zins- und Finanzerträge	2.546.119,65	2.183.362,45	-362.757,20	-14,2%
Erträge	181.427.686,34	198.400.441,86	16.972.755,52	9,4%
Personal- und Versorgungsaufwendungen	62.434.819,13	62.541.710,11	106.890,98	0,2%
Sach- und Dienstleistungen	20.045.228,26	22.166.390,93	2.121.162,67	10,6%
Abschreibungen	10.305.593,27	10.373.461,27	67.868,00	0,7%
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	23.669.791,85	25.021.756,52	1.351.964,67	5,7%
Aufwendungen soziale Sicherung	51.004.234,07	51.516.881,90	512.647,83	1,0%
sonstige lfd. Aufwendungen	11.499.472,14	12.749.734,99	1.250.262,85	10,9%
Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	3.412.587,62	2.367.593,95	-1.044.993,67	-30,6%
Aufwendungen	182.371.726,34	186.737.529,67	4.365.803,33	2,4%
Jahresergebnisse (= Überschuss)	-944.040,00	11.662.912,19	12.606.952,19	

wesentliche Veränderungen im Vergleich zu **Ergebnisrechnung 2020** (Verbesserung 12,6 Mio. €)

Erträge („-“ = Verschlechterung)

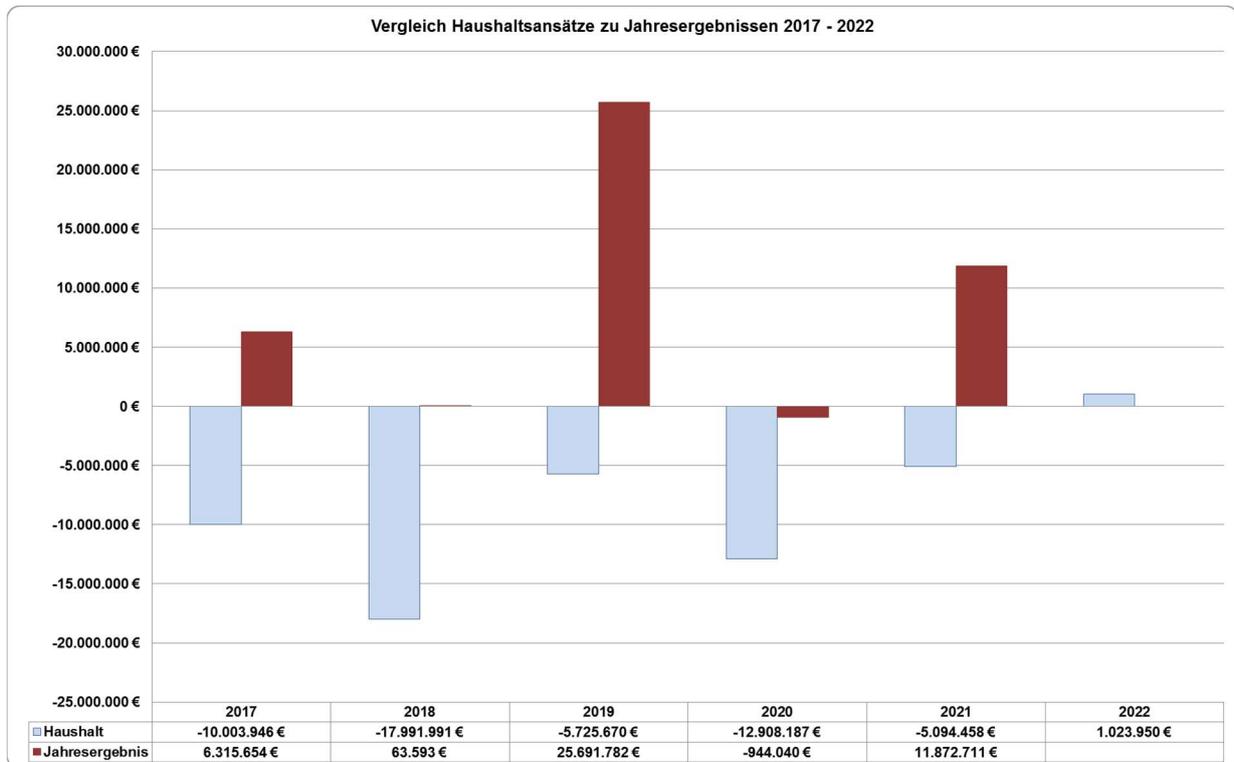
<u>Steuern:</u>	Verbesserung	14,9 Mio. €
Erläuterungen siehe Steuerübersicht Seite 67		
<u>Erträge aus Zuwendungen:</u>	Verschlechterung	- 3 Mio. €
Erläuterungen siehe Übersicht zu Schlüsselzuweisungen Seite 70		
<u>Erträge soziale Sicherung:</u>	Verbesserung	2,3 Mio. €
Kostenbeteiligung SGB VIII Land -1,4 Mio. €; Eingliederungshilfe nach SGB IX 1,6 Mio. €; Kosten der Unterkunft 1,7 Mio. €		
<u>Kostenerstattungen:</u>	Verbesserung	2,8 Mio. €
Impfzentrum + Landesaufnahmeeinrichtung: Personalkostenerstattungen 1,5 Mio. €; Kostenerstattungen Land 1,2 Mio. €		

Aufwendungen („-“ = Verbesserung)

<u>Sach- und Dienstleistungen:</u>	Verschlechterung	2,1 Mio. €
Mehraufwand Impfzentrum 1 Mio. €; Bauunterhalt Straßenbau 400 T €;		
<u>Aufwendungen aus Zuwendungen:</u>	Verschlechterung	1,4 Mio. €
Gewerbesteuerumlage 800 T €; ÖPNV Mehraufwand durch Lockdown 440 T €;		
<u>sonstige lfd. Aufwendungen:</u>	Verschlechterung	1,25 Mio. €
zahlungsneutrale Jahresabschlussbuchungen (Einzelwertberichtigung 660 T €; Korrekturbuchungen Anlagevermögen 500 T €)		
<u>Zinsaufwendungen:</u>	Verbesserung	- 1 Mio. €
Geringerer Aufwand für Liquiditätskredite (insbesondere durch Verringerung der Schuldenhöhe und niedrigere Zinssätze)		

3.4. ENTWICKLUNG DER JAHRESERGEBNISSE

Die **Entwicklung der Jahresergebnisse** im Vergleich zu Haushaltsansätzen der letzten Jahre stellt sich wie folgt dar:



Zusammenfassend ist festzustellen, dass es somit **im Vergleich**

- ❖ zum geplanten **Ansatz 2021** eine wesentliche **Verbesserung um rund 17 Mio. €**,
- ❖ zum **Rechenergebnis 2020** eine **Verbesserung um rund 8 Mio. €**

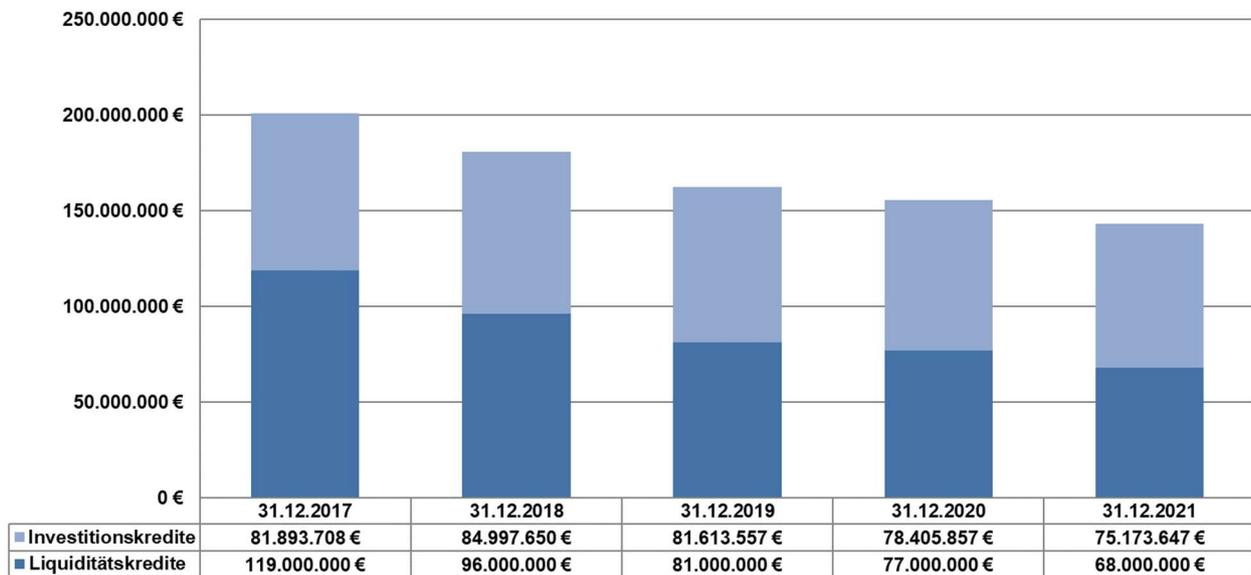
gab.

4. SCHULDEN

4.1. SCHULDEN GESAMT

Zeitraum	Liquiditätskredite	Investitionskredite	Schulden Gesamt
31.12.2017	119.000.000 €	81.893.708 €	200.893.708 €
31.12.2018	96.000.000 €	84.997.650 €	180.997.650 €
31.12.2019	81.000.000 €	81.613.557 €	162.613.557 €
31.12.2020	77.000.000 €	78.405.857 €	155.405.857 €
31.12.2021	68.000.000 €	75.173.647 €	143.173.647 €

Gesamtschuldenstand Stadt Speyer 2017 - 2021



Speyer ist es in 2020 und 2021 nochmals gelungen die Schulden wesentlich abzubauen. Aus diesem Grund liegt der durchschnittliche Schuldenbetrag je Einwohner auch weiterhin deutlich unter dem Durchschnitt in Rheinland-Pfalz bzw. dem der kreisfreien Städte (vgl. nachfolgende Berechnung „Grad der Verschuldung“)

4.2. GRAD DER VERSCHULDUNG

	Speyer 2020		Speyer 2021		Durchschnitt kreisfreie Städte Rheinl- Pfalz 2020 *	Durchschnitt Rheinl-Pfalz 2020 *
	Betrag	€ je Einwohner	Betrag	€ je Einwohner	€ je Einwohner	
Investitionskredite	78.405.857	1.533	75.173.647	1.470		1.326
Liquiditätskredite	77.000.000	1.505	68.000.000	1.330	3.319	
Einwohnerzahl zum 31.12.d.J.	51.156		51.141			

* Kommunalbericht 2021 Rechnungshof Rheinland-Pfalz

4.3. DURCHSCHNITTSZINSSÄTZE

Durchschnittszinssätze Investitionskredite

Datum	Betrag	Ø - Zinssatz
31.12.2017	81.893.708	2,78%
31.12.2018	84.997.650	2,04%
31.12.2019	81.613.557	1,72%
31.12.2020	78.405.857	1,70%
31.12.2021	75.173.647	1,61%

Durchschnittszinssätze Liquiditätskredite

Datum	Betrag	Ø - Zinssatz
31.12.2017	119.000.000	2,75%
31.12.2018	96.000.000	1,98%
31.12.2019	81.000.000	1,30%
31.12.2020	77.000.000	1,47%
31.12.2021	68.000.000	1,11%

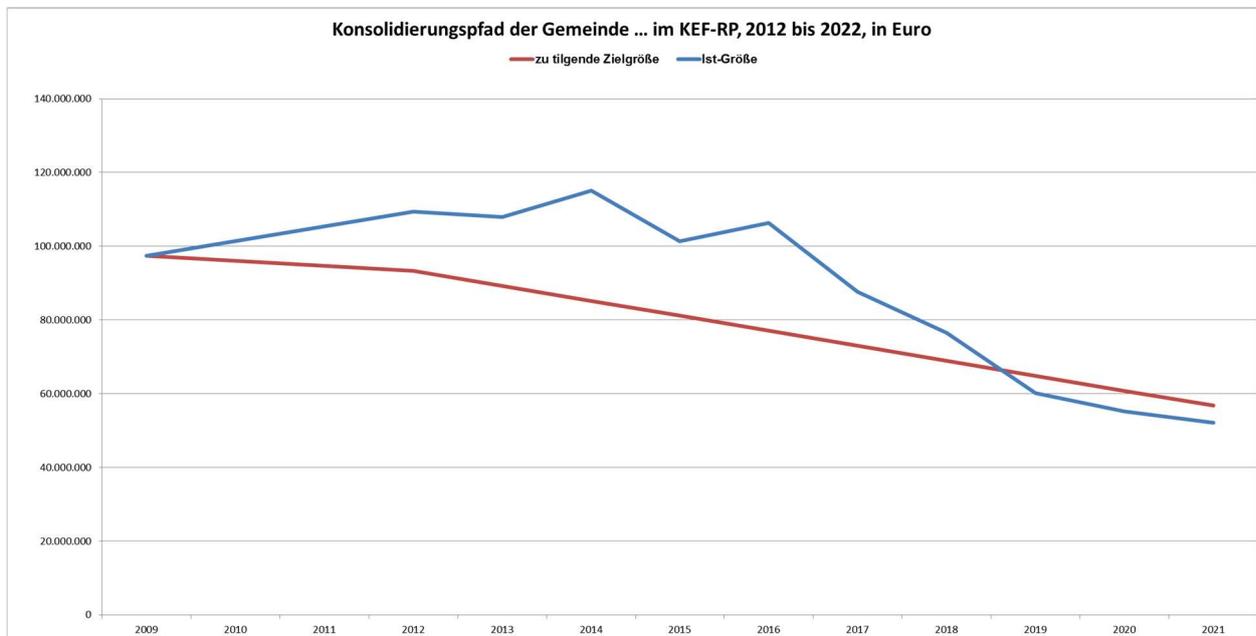
4.4. KOMMUNALER ENTSCHULDUNGSFONDS

Ziel des kommunalen Entschuldungsfonds ist eine Reduzierung des zum 31.12.2009 festgestellten Liquiditätskreditbestands in einem festgelegten Zeitraum (2012 – 2026). Während dieser Zeit legt der sogenannte „Konsolidierungspfad“ die einzelnen Jahreszielgrößen fest.

Ausgangsbasis für den kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP) war der Stand der Liquiditätskredite bei der Stadt Speyer zum **31.12.2009** i.H.v. **97.418.143 €**. Endgröße ist eine Reduzierung der Liquiditätskredite bis **2026** auf rund **36,4 Mio. €**.

Konsolidierungspfad 2012 bis 2021

	31.12.2009	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021
zu tilgende Zielgröße	97.418.143	93.352.040	89.285.937	85.219.834	81.153.731	77.087.628	73.021.525	68.955.422	64.889.319	60.823.216	56.757.113
Ist-Größe	97.418.143	109.424.688	107.959.063	115.107.533	101.335.227	106.292.903	87.698.023	76.609.899	60.243.582	55.255.285	52.129.004



Für diese Berechnung muss der in der Bilanz ausgewiesene Gesamtbetrag der Liquiditätskredite um den Stand der jeweiligen Barkassenmittel sowie die Summe der Erschließungs- und Ausbaubeiträge reduziert werden.

Wichtige Maßnahmen innerhalb der einzelnen Teilhaushalte in 2021

TEILHAUSHALT 01 - STABSSTELLEN UND ZENTRALE DIENSTE

JAHRESERGEBNIS 2021 MIT PLAN 2022

Bezeichnung	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung	IST in % zu Plan	Plan 2022
Steuern und ähnliche Abgaben	0	0,00	0		0
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	941.130	215.757,46	-725.373	23%	194.820
Erträge der sozialen Sicherung	0	0,00	0		0
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	135.000	120.679,04	-14.321	89%	107.000
privatrechtliche Leistungsentgelte	270.000	78.156,35	-191.844	29%	306.100
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	755.120	2.524.180,72	1.769.061	334%	906.470
sonstige laufende Erträge (mit außerordentlichen Erträgen)	184.600	531.860,87	347.261	288%	720.500
Zins- und sonstige Finanzerträge	240	243,39	3	101%	240
Summe Erträge	2.286.090	3.470.877,83	1.184.787	152%	2.235.130
Personal- und Versorgungsaufwendungen	15.882.330	17.938.923,46	2.056.593	113%	16.908.820
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.776.720	3.360.073,87	583.354	121%	2.808.040
Abschreibungen	756.210	916.263,07	160.053	121%	761.530
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	480.200	605.785,34	125.585	126%	480.400
Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0,00	0	0%	0
sonstige laufenden Aufwendungen (mit außerordentlichen Aufwendungen)	2.599.360	2.351.476,00	-247.884	90%	2.623.260
Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0	21,74	22	100%	0
Summe der Aufwendungen	22.494.820	25.172.543,48	2.677.723	112%	23.582.050
Überschuss/Fehlbetrag	-20.208.730	-21.701.665,65	-1.492.936	107%	-21.346.920
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	8.775.930 €	7.935.647,13	-840.283		9.567.680 €
Jahresergebnis des Teilhaushalts	-11.432.800	-13.766.018,52	-2.333.219	120%	-11.779.240

wesentliche Veränderungen im Vergleich zum Ansatz 2021

- Erträge Zuwendungen:
Ansatz für **Erstattungen Impfzentrum** wurde hier geplant aber bei Kostenerstattungen gebucht (-750 T €)
- privatrechtliche Leistungsentgelte:
Platzgelder wurden durch Stabsstelle 020 erlassen (-179 T €)
- Kostenerstattungen:
Personalkostenerstattungen für **Impfzentrum** höher als geplant (+ 444 T €),
Erstattungen Impfzentrum sowie für Schnelltest usw. (+ 1,1 Mio. €)
- sonstige lfd. Erträge:
Überschreitung durch Erträge aus der Auflösung von Pensionsverpflichtungen
(zahlungsnegrale Jahresabschlussbuchungen) verursacht
- Personalaufwand: Erhöhung durch nicht planbare Aufwendungen für
Pensionsverpflichtungen (zahlungsnegrale Jahresabschlussbuchungen) verursacht
- Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen:
Mehraufwand für Impfzentrum

Wesentliche Produkte nach § 4 Abs. 6 GemHVO - Ergebnisse der Ziele 2021 -

Abteilung/ Stabsstelle	Produkt	Ziel 2020	Ergebnis	
			Kennzahlen	Erläuterungen
020	57310 - Messen und Märkte	Das Ziel war eine Kostendeckung i.H.v. 100 % bei der Frühjahrmesse .	Kostendeckungsgrad 2019: Ertrag: 55.329,16 EUR Aufwand: 44.825,43 EUR Ergebnis: 123,43 % (= Gewinn) 2020: ausgefallen 2021: ausgefallen	Es gab keine Frühjahrmesse 2021
	57310 - Messen und Märkte	Das Ziel war eine Kostendeckung i.H.v. 100 % bei der Herbstmesse .	Kostendeckungsgrad 2019: Ertrag: 45.660,41 EUR Aufwand: 43.788,98 EUR Ergebnis: 104,27 % (= Gewinn) 2020: ausgefallen 2021: ausgefallen	Es gab keine Herbstmesse 2021
	57310 - Messen und Märkte	Das Ziel war eine Kostendeckung i.H.v. 100 % beim Weihnachtsmarkt .	Kostendeckungsgrad 2019: Ertrag: 104.813,22 EUR Aufwand: 89.570,25 EUR Ergebnis: 104,86 % (= Gewinn) 2020: ausgefallen 2021 wurden die Standgelder beim Weihnachtsmarkt erlassen	<u>Ziel nicht erreicht</u>
	57100 - Wirtschaftsförderung	Das Ziel war die Steigerung der wöchentlichen Kundenkontakte auf 40 Kundenkontakte / Woche sowie die Erstellung einer Kontaktdokumentation.	2019: Kundenkontakte / Woche: 140 Erfasste Kontakte zum 31.12.2019: 9.836 2020: Kundenkontakte / Woche: 208 Erfasste Kontakte zum 31.12.2019: 9.908 2021: durchschnittliche Kundenkontakte pro Woche 250	<u>Ziel erreicht</u>
070	12600 - Brandschutz	Das Ziel war die Einleitung wirksamer Hilfe innerhalb einer Frist von 8 Minuten nach der Alarmierung bei 10 % aller zeitkritischen Einsätze .	<u>Zeitkritische Einsätze / Frist eingehalten:</u> 2019: Zeitkritische Einsätze: 243 Frist eingehalten: 52 (= 21,40 %) 2020: Zeitkritische Einsätze: 219 Frist eingehalten: 57 (= 26,03 %) 2021: lag bei Drucklegung noch nicht vor	lag bei Drucklegung noch nicht vor

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG 020

Die Stabsstelle 020 beinhaltet die Aufgabenbereiche „Wirtschaftsförderung“, „Stadtmarketing“ sowie „Veranstaltungen, Messen und Märkte“.

Größere Maßnahmen konnten auch in 2021 auf Grund der Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung nicht durchgeführt werden.

Ausgefallene Veranstaltungen:

- Altstadtfest, Frühjahrsmesse, Herbstmesse, und mehrere kleinere Veranstaltungen
- Rheinuferfest anlässlich der Wiedereröffnung der Salierbrücke. Ersatzweise wurde ein kleiner Empfang am Rhein organisiert

Unterstützende Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung

- Newsletter mit regelmäßigen Informationen zu den aktuellen Coronabestimmungen
- Hilfsprogramm „Speyer hält zusammen“
 - Unterstützung an Vereine und Hilfsorganisationen aus den Bereichen „Gesellschaft, Sport und Kultur“
 - 2020/2021 wurden insgesamt 88 inhabergeführte Geschäfte, lokale Gastronomie- und Hotellerie sowie Schaustellerbetriebe und 43 Vereine und Institutionen unterstützt

-

Perspektiven 2022 und Folgejahre

Jahr	Beschreibung der Maßnahmen	zeitlicher Rahmen
2022	Bewerbung für das Landesförderprogramm Innenstadtimpulse	Abgabe 15.Juli; Entscheidung für 4. Quartal 2022 erwartet
	Vorbereitung Vermarktung Brunckstraße	
	Bürgerbeteiligung Platzgestaltung Fischmarkt und Heinrich Lang Platz in Kooperation mit dem FB5	
2023	Konzeptvergabe Innenstadt Impulse (Zuschlag vorausgesetzt)	1. Quartal
	Erste Maßnahmen Innenstadt Impulse	3. Quartal
	Begleitveranstaltungen Postplatz Pilotprojekt in Kooperation mit dem FB5	Ganzjährig
	Ausschreibung/Vermarktung Brunckstr	2. Quartal
2024	Weitere Maßnahmen Innenstadtimpulse	Ganzjährig
	Begleitveranstaltungen Postplatz Pilotprojekt	Ganzjährig

GLEICHSTELLUNG 050

Wichtigste Veranstaltungen/Projekte in 2021 waren

- **La Panchina Rossa – Die Rote Bank**
Seit dem 14. Februar steht im Zuge der weltweiten Kampagne One Billion Rising, die sich für ein Ende der Gewalt gegen Frauen und Mädchen stark macht, im Kulturhof Flachsgasse der Stadt Speyer eine rote Bank.
- **Ausstellung „Was ich anhatte...“**
In der Zeit vom 11. bis 23. September war die Wanderausstellung „Was ich anhatte...“ im Schaufenster des ehemaligen Stoffhauses in der Wormser Str. 8 in Speyer zu sehen. Die Ausstellung zeigte größtenteils original Kleidungsstücke vergewaltigter Frauen und machte ihre Geschichte anonym öffentlich.
- **Internationaler Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen**
Zum internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen am 25. November gab es wieder eine Fahnenaktion „Nein zu Gewalt gegen Frauen“ sowie einen Vortrag zur weiblichen Genitalverstümmelung.
- **Internationaler Frauentag**
- **Online-Veranstaltung „Antifeminismus als Gefahr für die demokratische Kultur**
- **Cross-Mentoring**
Die Gleichstellungsstelle konzipierte mit fünf weiteren Institutionen (Deutsche Rentenversicherung, Landkreis Darmstadt-Dieburg, Evangelische Kirche der Pfalz, Evangelische Kirche Hessen Nassau, ...) ein Cross-Mentoring Projekt zur Förderung weiblicher Nachwuchskräfte. Das Programm wurde 2021 gemeinsam entwickelt und beginnt 2022 mit einer Dauer von rund einem Jahr).

Ausgefallene Projekte:

- **The Story Club:** Geplant war ein partizipatives Fotografie-Projekt für junge Migrantinnen zwischen 13 und 17 Jahren, Leider musste dieser Workshop entfallen. Der Workshop wird vorerst nicht nachgeholt
- Maßnahmen, die im Rahmen des Runden Tisches zur Vereinbarkeit Familie und Beruf geplant waren, mussten zum Teil entfallen: Ferienfreizeit, Brückentagbetreuung, Schließung der Kindertageseinrichtung Tafelsbrunnen

Als unterstützende Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung

- Innerhalb des Arbeitskreises „Gewalt gegen Frau“ wurde sich intensiv mit der aktuellen Situation von Frauen und Kindern befasst
- Hohes Aufkommen an internen Beratungsgesprächen

SPEYERER FREIWILLIGENAGENTUR 060

Durchgängig richtete sich das Augenmerk der Arbeit der Speyerer Freiwilligenagentur in 2021 auf die vier zentralen Aufgabenfelder sowie die Optimierung der internen Organisation und des Qualitätsmanagements.

- **Information, Beratung und Vermittlung von Bürgerinnen und Bürgern**, die sich für eine ehrenamtliche Tätigkeit interessieren oder eine ausüben: Telefonische Beratungen sowie persönliche Beratungen vor Ort (wenn es die Corona-Bestimmungen ermöglichen) Information und Beratung von Organisationen, Vereinen, Projekten und Initiativen: Telefonische, digitale oder vor Ort Beratungen.
- **Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung des Ehrenamts** (Email-Verteiler; Homepage; Treffen und Veranstaltungen; Steuerungsgruppen usw.)
- **Aufbau Steuerungskreis „Engagierte Stadt“**: digitale Treffen und inhaltliche Begleitung des neuen kommunalen Netzwerkes (www.engagiertestadt.de)
- **Initiieren von Projekten**, Impulse setzen (in 2021: u.a. Projekt „Ehrenamtskarte Rheinland-Pfalz“; „Fairtrade Stadt Speyer“)



Perspektiven 2022 und Folgejahre

Das Augenmerk der Speyerer Freiwilligenagentur wird sich weiterhin auf diese zentralen Tätigkeitsfelder richten:

1. Information und Beratung von Freiwilligen
Weiterentwicklung von Kommunikationsstrategien und Stärkung von Maßnahmen zur Ansprache neuer Freiwilliger.
2. Information und Beratung von Organisationen
Schwerpunkt auf die Stärkung von Organisationen, Vereinen und Initiativen, die ehrenamtliches Engagement anbieten und zu einem erheblichen Teil auch von diesem leben. Hierzu sollen Qualifikationsmaßnahmen zur organisatorischen Stärkung angeboten werden. Gewinnung weiterer Organisationen für die Mitwirkung an der digitalen Ehrenamtsbörse sowie der stadtweiten Informationsveranstaltung.
3. Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung des Ehrenamts in Speyer
Organisation der Speyerer Ehrenamtsmesse 2022 mit einem umfassenden Spektrum an Engagement angeboten sowie Fördermöglichkeiten für Organisationen (im Zweijahres-Rhythmus, abwechselnd zum Freiwilligentag Metropolregion); Beteiligung an der Interkulturellen Woche; Organisation des jährlichen Dankeschön-Festes der Stadt für Ehrenamtliche
4. Initiieren von Projekten, Impulse setzen
Beteiligung an dem bundesweitenden Projekt Engagierte Stadt (Bewerbungsverfahren dauert noch an); 10 Jahre Fairtrade Stadt Speyer; Ehrenamtspreis der Stadt Speyer

FEUERWEHR UND KATASTROPHENSCHUTZ 070

Feuerwehr

- Ersatzbeschaffung eines Tanklöschfahrzeugs (TLF 4000); Lieferung 2022
- Beschaffung eines Dienstwagens für die Brandschutzstelle und First-Responder-Einheit
- Beschaffung eines mobilen Großlüfters (Anhänger)
- Beschaffung und Installation von 3 Notrufsäulen im Bereich Binsfeld
- Beginn Bau Gerätehaus Speyer-Nord; Inbetriebnahme voraussichtlich Juni 2023

Katastrophenschutz

- Schließung Impfzentrum in der Stadthalle im September
- Einrichtung einer kommunalen Impfstelle ab Dezember im ehemaligem Stiftungskrankenhaus Speyer



+ Perspektiven 2022 und Folgejahre

2022:

Katastrophenschutz

- Weiterführung von Teststellen mit bestehenden Kooperationen (seit 2021, Ende noch offen)
- Weiterführung kommunale Impfstelle bis 31.12.2022
- Beschaffung eines Feldkochherdes

2023 und Folgejahre:

Feuerwehr

- Fertigstellung des Feuerwehrgerätehauses Nord (Federführung durch Abt. 150)
- Umstellung Fahrzeugkonzept auf 3 HLF-System (2023 Beschaffung 1 Fahrzeug)
- Aktualisierung Feuerwehrbedarfsplan (2025)

Katastrophenschutz

- Weiterer Ausbau des Sirenen-Systems (z.Zt. 31 Sirenen)
- Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen der Schnelleinsatzgruppe Speyer (SEG)
- Anpassung der SEG an das HiK-Konzept 3.0

HAUPTVERWALTUNG – 110

Ausgefallene Maßnahmen in 2021:

- Verschiedenste interne Fortbildungsmaßnahmen
- Unangekündigte Evakuierungsübungen mit der Feuerwehr
- Einbau von Kamera- und Regietechnik für Live-Übertragungen aus dem Stadtratssitzungssaal (verschoben auf 2023)

Diese Maßnahmen werden schnellstmöglich bis spätestens 2023 nachgeholt werden.

Stattdessen fanden folgende unterstützende Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung statt:

- Koordination, Bestellung und Ausgabe von Schutzausrüstung (wie Masken, Handschuhe, Kittel, Visiere usw.) und Schutzeinrichtungen wie Plexiglas
- Einrichtung und Organisation der Räumlichkeiten im Stiftungs Krankenhaus Speyer für Testzentrum und Lager usw.
- Organisation, Planung und Durchführung der Impfkationen für alle städtischen Mitarbeitenden inkl. Freiwilliger Feuerwehr und THW
- Erstellung/Fortschreibung von Dienstanweisungen an die aktuelle gesetzliche Lage
- Beratung von Mitarbeitenden und Führungskräften im Rahmen der Pandemiebekämpfung
- Besprechungsrunden zur Pandemiebekämpfung (online und präsent)
- „Kummerkasten“ für Mitarbeitende, die mit der Pandemie zu kämpfen hatten (unter Hinzuziehung des Notfallpsychologen)
- Kurzfristige Umstellung aller Gremiensitzungen auf digitale/hybride Sitzungsformate bzw. in Einzelfällen auch Umlaufbeschlüsse, Verlagerung von Terminen in die Aula der Universität für Verwaltungswissenschaften. Organisation von Liveübertragungen von Sitzungen im Kabel-TV bzw. auf YouTube durch den OK Speyer bzw. ein beauftragtes Unternehmen zur Herstellung der Öffentlichkeit nach GemO

Wichtige Maßnahmen im Bereich „digitale Verwaltung“ in 2021:

- Smart-Cities-Antrag an das BMI in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Wirtz (Uni Speyer)
- Teilnahme am mehrjährigem WITI-Projekt (Wissens- und Ideentransfer für Innovation in der Verwaltung) der Universität für Verwaltungswissenschaften (IKZ-Modellprojekt Vorderpfalz, Digital Smart City Speyer)
- Laufendes Friedhofsprojekt bei IKONE DS (Modernisierung des Friedhofes unter Beachtung des Friedhofskonzepts 2025)
- SDG-Dashboard mit der Metropolregion Rhein-Neckar (MRN) und den Stadtwerken (Parkplatzauslastung, E-Mobilität, Baustellen, Straßenbeleuchtung, Grüner Strom, Besucherzahl Hauptstraße)
- Interkommunale Ausschreibung für die Anschaffung eines elektronischen Dokument-Management-Systems (DMS) in Zusammenarbeit mit Neustadt/WStr. und Neuwied – abgeschlossen.

Hausdruckerei:

Die interne Hausdruckerei war in 2021 für folgende Abteilungen tätig und hat dies mittels interner Leistungsverrechnung abgerechnet:

Zahl der Druckaufträge 2019 - 2021 (getrennt nach Stabsstellen und Fachbereiche)

Stabsstelle/Fachbereiche	2019	2020	2021	
	Gesamtkosten (Sach- und Personalkosten)	Gesamtkosten (Sach- und Personalkosten)	Anzahl Druck- aufträge	Gesamtkosten (Sach- und Personalkosten)
010 - Büro OB, Persönliche Referentin, Pressestelle *	. / .	1.381,80 €	32	315,33 €
020 - Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und Veranstaltungen *	. / .	389,56 €	27	325,52 €
030 - Rechnungsprüfung	400,42 €	367,00 €	8	455,86 €
040 - Personalrat	4,86 €	12,38 €	11	120,49 €
050 - Gleichstellungsstelle	477,70 €	390,66 €	49	359,30 €
060 - Ehrenamtsagentur spafa	101,13 €	64,16 €	3	14,27 €
070 - Feuerwehr und Katastrophenschutz **	. / .	979,24 €	95	3.257,25 €
Fachbereich 1 - Zentrale Dienste	5.903,44 €	5.372,65 €	221	4.428,01 €
Fachbereich 2 - Sicherheit, Ordnung, Umwelt, Bürgerdienste, Verkehr	3.497,16 €	3.127,82 €	77	973,75 €
Fachbereich 3 - Kultur, Tourismus, Bildung und Sport	7.996,34 €	5.782,47 €	382	6.302,59 €
Fachbereich 4 - Jugend, Familie, Senioren und Soziales	4.023,75 €	4.067,76 €	233	5.716,82 €
Fachbereich 5 - Stadtentwicklung und Bauwesen	1.463,79 €	1.195,96 €	33	1.469,44 €
Gesamt	23.868,59 €	23.131,46 €		23.738,63 €

* in 2019 bei Fachbereich 1

** in 2019 bei Fachbereich 2

Perspektiven 2022 und Folgejahre

Jahr	Beschreibung der Maßnahmen	zeitlicher Rahmen
2022	Zensus 2022 (Arbeiten im Rahmen der Zuständigkeiten bis ca. 1. Quartal 2023)	2021 - 2023
	Poststelle: Beschaffung einer Kuvertiermaschine (Ersatz für vorhandenes Gerät)	
	Umsetzung "Whistleblower"-Richtlinie: Implementierung eines digitalen internen Meldesystems und Dienstanweisung	2022-2023
	Prozessmodellierung Online-Zugangs-Gesetz (OZG)	
	Vorbereitung Dokument-Management-System (DMS) Enaio	
2023	Abschlussarbeiten Zensus	2. Quartal 2023
	Poststelle: Beschaffung einer Frankiermaschine (Ersatz für vorhandenes Gerät)	
	Wahl zur Landwirtschaftskammer	
	Aufbau eines betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM)	2023/2024
	Technische Umrüstung Stadtratssitzungssaal für "Stadtrats-TV" Liveübertragung	
	stufenweise Ausrollung Dokument-Management-System (DMS) Enaio	2023-2025
	schrittweise Umsetzung Online-Zugangsgesetz (OZG)	
2024	Neuausschreibung Beschaffung von Kraftstoffen für die städtischen Fahrzeuge	bis 2. Quartal 2024
	Neuausschreibung Kopier- und Drucksysteme der Stadt	2024-2025
	Europawahl, Bezirkstagswahl, Stadtratswahl	
	Wahl Beirat Migration und Integration	

PERSONALABTEILUNG - 120

Auch innerhalb der Personalabteilung wurden viele Aufgabenbereiche von zu beachtenden Vorschriften in Zusammenhang mit der Corona-Pandemie beeinflusst.

Insbesondere sind hier zu nennen:

- Personalbeschaffung für Gesundheitsamt
- Unterstützung untere Infektionsschutzbehörde
- Personalbeschaffung bei verschiedenen Impfaktionen
- Zusätzliche arbeitsmedizinische Betreuung
- Ausfall fast sämtlicher interner Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen

Perspektiven 2022 und Folgejahre

- Einführung eines „Dokumenten-Management-Systems gemeinsam mit der PPA Bad Dürkheim ab 2023 (vorbereitende Gespräche; Angebot mit Fallpreisen durch PPA)
- Einführung einer elektronischen Personalakte / Digitalisierung der Bestandsakten
- Planung und Durchführung neuer Nachwuchsführungskräfte-Seminarreihe

FINANZEN - 130

- Vorbereitende Arbeiten zur Einführung des neuen Umsatzsteuerwesens in der gesamten Verwaltung
- Weiterer Ausbau einer Online-Vertragsdatenbank für die gesamte Verwaltung

Bereich „Stadtkasse“ 2020/2021:

	<u>2020</u>	<u>2021</u>	
Anzahl der Buchungen:	270.410	262.503	
Fälle Barkasse:			
Ein-/bzw. Auszahlungen Regulär (incl. Auslandsüberw.)	1.545	1.183	
Ein-/bzw. Auszahlungen Asylbewerber	221	24	
Gesamt	1.766	1.207	
Forderungsmanagement:			
Einzugsermächtigungen	26.071	25.104	
Stundungen	278	225	
Mahnungen gesamt	10.295	12.008	
Vollstreckungsvorankündigungen und -androhungen	2.956	5.255	
Vollstreckung			
Vollstreckungen gesamt	3.928	3.465	
Erledigte Fälle durch V-Außendienst durch Bezahlung	458	.	} Außendienst durch Pandemie stark eingeschränkt
Beigebrachte Beträge durch V-Außendienst durch Bezahlung	52.820,32 €		
Pfändung von Pkw`s	3	1	
Beigebrachte Beträge durch V-Innendienst durch Bezahlung	622.044,32 €	601.234,15 €	
Unbefristete Niederschlagungen (Werte aus Niederschlagungsverzeichnis; Abweichungen zu Bilanzwerten da andere Zeiträume)			
Schuldner	231	210	
Betrag	309.717,71 €	948.574,46 €	
durchgeführte Forderungspfändungen	1032	1055	
Verfahren Abnahme der Vermögensauskunft	310	196	

Perspektiven 2022 und Folgejahre

Neues Umsatzsteuerrecht

Das neue Umsatzsteuerrecht für die Kommunen (§ 2b UstG) wird bei der Stadt Speyer zum 01.01.2023 eingeführt. Diese Umstellung wird einen deutlich höheren Verwaltungsaufwand mit sich bringen als bisher.

Zur Vorbereitung auf die Umstellung ist neben der Prüfung zur Umsatzsteuerbarkeit der verschiedenen Einnahmen auch die Finanz-Software entsprechend vorzubereiten und praktikable Möglichkeiten zu erarbeiten, um dann den möglichen Vorsteuerabzug zu nutzen.

Hierfür notwendige Arbeitsschritte die nächsten Jahre:

- Organisation von Online-Schulungen „Grundlagen Umsatzsteuer“ für alle Fachbereiche (2021/2022)
- Einrichtung einer zentralen Vertragsdatenbank für die gesamte Verwaltung (Erstellen von Schulungsunterlagen und Vorgaben für die Einpflege aller Verträge durch die Fachbereiche)
Grund: alle bestehenden Verträge der Stadt Speyer sowie solche Verträge, die regelmäßig abgeschlossen werden, sind zu ermitteln und steuerrechtlich zu bewerten (= Vertragsscreening), ob es sich um einen öffentlich-rechtlichen oder einen privatrechtlichen Vertrag handelt.
- Prüfung aller Produkte des Haushaltes der Stadt Speyer hinsichtlich des Bestehens eines Betriebes gewerblicher Art
- Einrichtung der Durchführung des Steuerverfahrens in der Finanz-Software gemeinsam mit der EDV-Abteilung (nächsten Jahre)
- Erstellung eines Handlungsleitfaden als Hilfe für die Rechnungserstellung für die Verwaltung erstellt

RECHTSABTEILUNG – 140

Fallzahlen Rechtsabteilung	2020	2021
Bußgelder (Ordnungswidrigkeiten)	1123	849
Anträge Sühneverfahren	18	8
Strafantragsverfahren	70	63
Rechtstreite	45	36
Widersprüche	213	171
Schadenersatzfälle	106	99

Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Gerichtsverfahren	2020	2021
	38.810,90 €	36.810,90 €

Auch in 2021 eine recht hohe Zahl von Bußgeldverfahren bedingt durch Verstößen gegen Lockdownbestimmungen

ZENTRALES GEBÄUDEMANAGEMENT - 150

Rechnungswesen/infrastrukturelles Gebäudemanagement:

- Beschaffung Facilitymanagement-Software
- Besetzung von insgesamt 12 Stellen im Reinigungsdienst
- Verschiedene Ausschreibungen (Engelsgasse 2-4, Rodensteinerhof, „KEKS“, Sporthalle Geißelstraße, „Studienseminar“, Glasreinigung Woogbachschule)

technisches Gebäudemanagement:

- Fertigstellung Kinder- und Jugendtheater
- Feuerwache und Gerätehaus Nord (Planung, Bau- und Förderanträge; Baubeginn bei Gerätehaus – geplante Fertigstellung 2023)
- Verschiedene Brandschutzmaßnahmen
- Aufzug Schwerd-Gymnasium
- Planung Neubau Kindertagesstätte Regenbogen
- Sanierung Purrmannhaus

Perspektiven 2022 und Folgejahre

Jahr	Beschreibung der Maßnahmen	zeitlicher Rahmen
2022	Software -Beginn Schulungen und Programmstart	
	Planung KI3.0 2. Kapitel + Umsetzung nach Genehmigung	2021 - 2023
	Neubau Kita Regenbogen	2021 - 2023
	Brandschutzmaßnahme Sporthallen Doppelgymnasium	2020 - 2023
	Brandschutzsanierung Siedlungsschule	2020 - 2023
	Burgfeldschule, Brandschutz Treppentürme + Erschließung abgeschlossen, weitere Maßnahmen stehen aus	2020 - 2023
	Planung Neubau Feuerwache, Gerätehaus Nord Bauantrag, Hauptwache Förderantrag gestellt - Ausschreibungen Planungsleistungen	2020 - 2025
	Feuerwehrgerätehaus Nord Fortführung	in 2023
	Planung Neubau Feuerwache, Hauptwache Förderantrag gestellt Planung VGV Verfahren Durchführung VGV - Fortführung	2020 - 2025
	Brandschutzmaßnahme Sporthallen Doppelgymnasium - Fortführung	2020 - 2023
	Brandschutzsanierung Siedlungsschule - Fortführung	2020 - 2023
	Planung KI3.0 2. Kapitel + Umsetzung nach Genehmigung - Fortführung	2021 - 2023
	Purrmannhaus Sanierung Erweiterung - Fortführung	2021/22

Perspektiven 2022 und Folgejahre

Jahr	Beschreibung der Maßnahmen	zeitlicher Rahmen
2022	KI 3.2 Siedlungsschule	
	KI3.2 Siedlungsschule WC-Sanierung	
	Digitalpakt Siedlungsschule, IGS	
	Brandschutz Zeppelinerschule	
	WC Sanierung Festplatz	
	Maximilianstraße 99 Fenstersanierung	
	GAK Naturwissenschaftliche Räume und Dachsanierung	
neu ab 2023	Woogbachschule - Rückholung in die Eigenreinigung	

Übersicht Gebäude im Eigentum (dienstlich genutzt) siehe Anhang ab Seite 81

EDV - 160

- Aufbau, technischer Betrieb und Umzüge von Corona Impf- und Teststellen
- Aufbau des vollredundanten Clusters mit ebenfalls voll redundanten Leitungsverbindungen, was eine erhebliche Steigerung der Datensicherheit bedeutet
- Einrichtung von HomeOffice-Arbeitsplätzen
- Bundestagswahl mit einer neuen Erfassungssoftware
- Massiver Ausbau des Bereiches „Offline Sicherungen“ (Gefahr von Krypto – Angriffen)
- Umstellungen innerhalb der Telekommunikation in der Feuerwehreinsatzzentrale (FEZ) und der mobilen Einheiten
- Abschluss der Umstellungen auf Windows 10
- Aufnahme des Regelbetriebs für Endgeräte im Schulbetrieb
- Aufbau gewaltiger WLAN Infrastrukturen in den ersten Schulen im Rahmen des Digitalpakts
- Aufbau und Betrieb einer Richtfunkstrecke für die Ausländerbehörde sowie die Siedlungsschulen
- Ausgliedern großer Teile der Pestalozzischule nach Berghausen.

Detaillierte Übersicht zur Informationstechnologie siehe Anhang ab Seite 77

TEILHAUSHALT 02 – SICHERHEIT, ORDNUNG, UMWELT, BÜRGERDIENSTE, VERKEHR

JAHRESERGEBNIS 2021 MIT PLAN 2022

Bezeichnung	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung	IST in % zu Plan	Plan 2022
Steuern und ähnliche Abgaben	0	0,00	0		0
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	26.240	122.403,68	96.164	466%	28.050
Erträge der sozialen Sicherung	0	6.078,02	6.078	100%	0
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.763.430	2.676.060,26	-87.370	97%	2.716.700
privatrechtliche Leistungsentgelte	138.100	13.762,60	-124.337	10%	163.850
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.113.050	1.485.263,61	372.214	133%	1.108.750
sonstige laufende Erträge (mit außerordentlichen Erträgen)	665.050	2.439.485,50	1.774.436	367%	513.850
Zins- und sonstige Finanzerträge	0	0,00	0		0
Summe Erträge	4.705.870	6.743.053,67	2.037.185	143%	4.531.200
Personal- und Versorgungsaufwendungen	8.016.850	8.481.551,09	464.701	106%	8.486.200
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.236.170	845.785,82	-390.384	68%	1.203.070
Abschreibungen	86.840	100.096,56	13.257	115%	92.380
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	116.040	118.213,69	2.174	102%	126.990
Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0,00	0		0
sonstige laufenden Aufwendungen (mit außerordentlichen Aufwendungen)	974.790	792.506,67	-182.283	81%	991.740
Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0	0,00	0		0
Summe der Aufwendungen	10.430.690	10.338.153,83	-92.535	99%	10.900.380
Überschuss/Fehlbetrag	-5.724.820	-3.595.100,16	2.129.720	63%	-6.369.180
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.815.340	-1.583.553,21	231.787		-1.864.010
Jahresergebnis des Teilhaushalts	-7.540.160	-5.178.653,37	2.361.507	69%	-8.233.190

wesentliche Veränderungen im Vergleich zum Ansatz 2021

- privatrechtliche Leistungsentgelte:
Ausfall Holzverkauf -120 T€
- Kostenerstattungen:
Erstattungen für **Landesaufnahmeeinrichtungen** 2020 wurden vom Land erst in 2021 ausgezahlt
- sonstige lfd. Erträge:
Rückgang bei Bußgeldern (Überwachung ruhender Verkehr) durch Lockdown um rund -380 T€;
Reststumme Erträge aus der Auflösung von Pensionsverpflichtungen (zahlungsneutrale Jahresabschlussbuchungen)
- Personalaufwand: Pensionsverpflichtungen (zahlungsneutrale Jahresabschlussbuchungen)
- Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen: Reduzierungen Aufwand in verschiedenen Bereichen durch Lockdown (insbesondere weniger Abschiebungen (-160 T€, weniger Aufwand für Beschaffung von Dokumenten -45 T€)

WESENTLICHE PRODUKTE NACH § 4 ABS. 6 GEMHO - ERGEBNISSE DER ZIELE 2021 -

Abteilung	Produkt	Ziel 2020	Ergebnis	
			Kennzahlen	Erläuterungen
210	12210 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Das Ziel war die Reduzierung der Bearbeitungszeit bei Einbürgerungen von bisher ca. 9 Monaten um 3 Monate auf dann max. 6 Monate bei 65 % aller Fälle .	<u>Bearbeitungszeiten:</u> 2019: Einbürgerungen: 81 davon max. 6 Monate Bearbeitungszeit: 32 (= 39,50 %) 2020: Einbürgerungen: 75 davon max. 6 Monate Bearbeitungszeit: 29 (= 39 %) 2021: Einbürgerungen: 99 davon max. 6 Monate Bearbeitungszeit: 49 (= 49,50 %)	<u>Ziel nicht erfüllt:</u> Da nicht vorhersehbar ist, welche Formen der Einbürgerungen jeweils jährlich anfallen und diese unterschiedliche Bearbeitungszeiten nach sich ziehen, war die Einhaltung von 6 Monaten nicht in ausreichendem Maße möglich
240	55300 - Friedhofs- und Bestattungswesen	Das Ziel war die Instandsetzung / Pflege von 10 Vermächtnisgräbern, von den insgesamt vorhandenen 250 Vermächtnisgräbern .	<u>Instandgesetzte / gepflegte Vermächtnisgräber:</u> 2019: 0 2020: gepflegt 161 instandgesetzt 1 2021: gepflegt: 169 instandgesetzt: 8	<u>Ziel erfüllt</u>
210	57311 - Wochenmärkte	Das Ziel war eine Kostendeckung i.H.v. 100 % beim Wochenmarkt Berliner Platz.	<u>Kostendeckungsgrad</u> 2019: Ertrag: 23.890,75 EUR Aufwand: 33.032,17 EUR Ergebnis: 72,33 % (= Verlust) 2020: Ertrag: 25.329,24 EUR Aufwand: 32.002,13 EUR Ergebnis: 79,15 % (= Verlust) 2021: Ertrag: 22.476,39 EUR Aufwand: 27.376,05 EUR Ergebnis: 82,10 % (= Verlust)	In Summe der beiden Standorte Berliner Platz und Königsplatz (in 2021 auf Festplatz) ergibt sich ein <u>Jahresüberschuss</u>
210	57311 - Wochenmärkte	Das Ziel war eine Kostendeckung i.H.v. 100 % beim Wochenmarkt Königsplatz	<u>Kostendeckungsgrad</u> 2019: Ertrag: 46.389,16 EUR Aufwand: 37.849,12 EUR Ergebnis: 122,56 % (= Gewinn) 2020: Ertrag: 44.952,92 EUR Aufwand: 37.594,51 EUR Ergebnis: 119,57 % (= Überschuss) 2021: Ertrag: 41.880,94 EUR Aufwand: 30.966,82 EUR Ergebnis: 135,24 % (= Gewinn)	

Fachbereich 2 wurde auch in 2021 wesentlich von Arbeiten zur Bewältigung der Corona-Krise geprägt.

CONTROLLING – ORGANISATION 200

Schwerpunkte für die zentrale Abteilung 200 waren die Begleitung der Fachabteilungen bei der Bewältigung der Krise und die Fortführung des Inklusionsbetriebs im Friedhof.

ÖFFENTLICHE SICHERHEIT , ORDNUNG UND STRAßENVERKEHR - 210

- Wechsel des Abteilungsleiters mit Einarbeitung und Nachfolgebesezung Leitung Sachgebiet 211
- Umstrukturierung: Ausländer- und Staatsangehörigkeitswesen wurde ab 01.07.2021 eine eigene Abteilung.

STANDESAMT - 240

- Fortführung Inklusionsbetrieb
- Einführung Versandkostenpauschale für dokumentensicheren Versand
- Organisatorische Änderungen in der Friedhofsführungsstruktur (Teamlösung Verwaltung/Techn.Betrieb)

UMWELT UND FORSTEN - 250

- Laufende Sanierungsverfahren und Thermalölschaden
- Erarbeitung von Teilsanierungskonzepten
- Grundwasserschaden im Industriegebiet West
- Laufende Konversionsverfahren Kurpfalzkasernen
- Gefahrenerforschung im Rahmen von Bauvorhaben (Nachweis gesunder Wohn- u. Arbeitsverhältnisse):
- Überprüfung der Wasserentnahmen und Niederschlagswassereinleitungen aus bzw. in den Speyerlachsee
- Bestandsaufnahme Sonnensee: Aktualisierung beendet; Aufstellung Konzept zur Vorgehensweise
- Rückbau Anlagen am Stöckelgraben
- Wiederherstellung der Nord-Süd-Wegeverbindung Steinhäuserwühlsee/Wammsee durch ein Brückenbauwerk (Rekultivierungsaufgabe aus Kiesabbaubescheid)
- Wiederaufnahme des Verfahrens zur Aufstellung eines B-Plans Naturnahe Erholung am Wammsee: anhängiges Wasserrechtsverfahren bzgl. illegaler Badeparzellen
- Begehungen von Industrie- und Gewerbebetrieben im Hinblick auf Umgang und Lagerung wassergefährdender Stoffe sowie Umweltinspektionen (IED-Richtlinie): *seit 2020 keine Begehungen wegen Corona*


Perspektiven 2022 und Folgejahre

Jahr	Beschreibung der Maßnahmen	zeitlicher Rahmen
ab 2022	Aus 2021 pandemiebedingt verschobenes Taxigutachten	2022
	8 Sondertermine an Samstagen im Trausaal (insgesamt 50 Trauungen)	2022
	Maßnahmen zur Digitalisierung des Friedhofs (QR-Code für Vermächtnisgräber, Info-Steile als Grabführer, Digitalisierung der alten FH Pläne)	2022-2023
	Inbetriebnahme eines viersitzigen E-Club Cars für Grabaussuchtermine von ältern und behinderten Kunden; geräuschloser und emissionsloser Antrieb auch für Grabschmucktransporte nach Bestattungen von Vorteil	2022
	Info/Veranstaltungsreihe auf dem Friedhof als Präsenz oder digitale Fortbildung in Kooperation mit der VHS für Bürger/innen	2022-2023
	Klimaschutztag (in 2021 ausgefallen)	2022
	Umweltpreis (verschoben aus 2021)	2022
	Tag der Artenvielfalt wurde 2021 in abgespeckter Version durchgeführt. In 2022 sollen die Schulexkursionen nachgeholt werden	2022
	Entscheidung über Nachgenehmigung von Wasserentnahmen aus dem Speyerlachsee; Rückbau von vorhandenen NW-Einleitungsanlagen am Speyerlachsee (Entscheidung über Umgang mit nicht freiwillig zurückgebauten Leitungen)	2022-2023
	Bodenschutzrechtliche Begleitung von Konversionsverfahren	2022-2023
	Sicherung und Verfüllung des historischen Brunnens auf dem Gelände des Kletterwaldes	2022-2023
ab 2023	Eintritt des Revierleiters in den Ruhestand: Entscheidung über Nachfolge (Landes- oder komm. Forstbeamter)	2022
	Prüfungen zur Übernahme der Überwachungen des fließenden Verkehrs (vorbehaltlich der Zustimmung durch den Stadtrat), ggfls. anschließender Aufbau der notwendigen Infrastruktur	2023-2024
	Wiederaufnahme der Ambientetrauungen im Trauturm und der Traukapelle zu verschiedenen Sonderterminen (je nach Öffnung der beiden Traulocations und des Hygienekonzepts)	2023
	Tag des Friedhofs (verschoben seit April 2020)	2023
	Planung eines Neubaus des FH Büro (barrierefrei, mit 3 Büro, Schallschutz, Vertraulichkeit, Diskretion)	2023
Erstellung des Landschaftsplan (verschoben aus 2022), richtet sich nach dem Flächennutzungsplan	2023	

TEILHAUSHALT 03 – KULTUR, TOURISMUS, BILDUNG UND SPORT

JAHRESERGEBNIS 2021 MIT PLAN 2022

Bezeichnung	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung	IST in % zu Plan	Plan 2022
Steuern und ähnliche Abgaben	0	0,00	0		0
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	6.190.010	4.747.216,04	-1.442.794	77%	7.166.380
Erträge der sozialen Sicherung	0	0,00	0		0
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.044.700	872.420,81	-172.279	84%	1.064.050
privatrechtliche Leistungsentgelte	939.330	473.217,57	-466.112	50%	903.470
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	460.510	457.234,46	-3.276	99%	502.330
sonstige laufende Erträge (mit außerordentlichen Erträgen)	86.300	1.171.728,86	1.085.429	1358%	39.200
Zins- und sonstige Finanzerträge	111.700	104.416,39	-7.284	93%	106.000
Summe Erträge	8.832.550	7.826.234,13	-1.006.316	89%	9.781.430
Personal- und Versorgungsaufwendungen	6.246.200	5.933.085,99	-313.114	95%	6.396.840
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.168.380	9.807.477,73	-1.360.902	88%	11.999.850
Abschreibungen	1.619.630	1.654.154,04	34.524	102%	1.539.760
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	575.870	648.968,75	73.099	113%	596.370
Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0,00	0		0
sonstige laufenden Aufwendungen (mit außerordentlichen Aufwendungen)	3.159.180	2.146.806,67	-1.012.373	68%	2.660.180
Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0	0,00	0		0
Summe der Aufwendungen	22.769.260	20.190.493,18	-2.578.766	89%	23.193.000
Überschuss/Fehlbetrag	-13.936.710	-12.364.259,05	1.572.450	89%	-13.411.570
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.707.370	-2.669.157,08	38.213		-3.222.870
Jahresergebnis des Teilhaushalts	-16.644.080	-15.033.416,13	1.610.664	90%	-16.634.440

wesentliche Veränderungen im Vergleich **zum Ansatz 2021:**

- Erträge Zuwendungen: Zuwendungen **Digipakt Schulen** führten zu Mehrerträgen
- öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte:
Ausfall insbesondere im Bereich der Weiterbildungseinrichtungen und der Musikschule durch Lockdown
- privatrechtliche Leistungsentgelte:
Ausfall vieler Veranstaltungen durch Lockdown
- sonstige lfd. Erträge:
Zweckgebundene Einnahmen +171 T€ (insbesondere nach dem Sozialdienstleister Einsatzgesetz **SodEG**)
Reststumme Erträge aus der Auflösung von Pensionsverpflichtungen
(zahlungsnegrale Jahresabschlussbuchungen)
- Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen: Reduzierungen insbesondere wegen Verschiebung **KI-Maßnahmen**
- sonstige lfd. Aufwendungen: Verschiebung durch Kontierungsänderung der Aufwendung für Essenskosten an Schulen sowie Reduzierungen in diesem Bereich; Verschiebungen in Folgejahr im Bereich Hardware;

WESENTLICHE PRODUKTE NACH § 4 ABS. 6 GEMHVO - ERGEBNISSE DER ZIELE 2021 -

Abteilung	Produkt	Ziel 2020	Ergebnis	
			Kennzahlen	Erläuterungen
330	25220 - Kulturelles Erbe	Das Ziel 01 war die Erschließung von mindestens 1.000 Archivalien (AE) .	<u>Neu erschlossene Archivalien (AE):</u> 2019: 2.005 2020: 4.029 2021: 10.633	<u>Ziel erreicht</u> (lockdownbedingte Schließzeiten in 2020 und 2021 wurden zur Zielerfüllung genutzt)
330	25220 - Kulturelles Erbe	Das Ziel 02 war die Erstellung von 5.000 Digitalisaten von Archivalien	<u>Neu erstellte Digitalisate:</u> 2019: 7.986 2020: 21.621 2021: 24.864	<u>Ziel erreicht</u> (lockdownbedingte Schließzeiten in 2020 und 2021 wurden zur Zielerfüllung genutzt)
360	26300 - Musikschule	Das Ziel 01 war die Reduzierung des Zuschussbedarfs für eine Unterrichtseinheit (UE).	<u>Zuschussbedarf / UE:</u> 2019: 10,87 EUR 2020: 11,52 EUR 2021: 14,95 EUR	<u>Ziel nicht erreicht</u> (Unterrichtsausfall, Rückzahlungen, Wegfall der elementaren Musikerziehung (EME) über Monate, erhöhter Kommunikationsbedarf der bei Honorarkräften Kosten verursacht, coronabedingte Abmeldungen, Digitalisierungskosten)
360	26300 - Musikschule	Das Ziel war das Erreichen eines Kostendeckungsgrades von mind. 65 % .	<u>Kostendeckungsgrad:</u> 2019: 70 % 2020: 73 % 2021: 67 %	<u>Ziel erreicht</u>
310	57500 - Tourismusförderung	Das Ziel ist die Umsetzung des 2. Bausteins (Dauerhafter Versand von jährlich 4 Newslettern) sowie die Umsetzung des 3. Bausteins (Umstellung des Newslettersystems auf ein Auswertungssystem mit künftiger Darstellung von Erfolgskennziffern in der Produktbeschreibung).	2019: 3 Gäste-Newslettern 5 Leistungsträger-Newslettern 2020: 5 Gäste-Newsletter 5 Leistungsträger-Newsletter Umstellung auf Rapid Mail erfolgt. Erfolgskontrolle der Newsletter ist nun möglich. 2021: Gäste – Newsletter: 3 Leistungsträger – Newsletter:3	<u>Ziel nicht erreicht</u> (MA war 2021 teilweise im Impfzentrum eingesetzt)

TOURIST-INFORMATION – 310

Kunden in der Tourist-Info:	25.794	(2020: 16.705; 2019: 58.825)
Elektronische Anfragen:	10.254	(2020: 7.310; 2019: 11.392)
Anfragen per Post:	2.257	(2020: 2.136; 2019: 2.251)
Anrufe:	7.446	(2020: 4.925; 2019: 17.565)
Vermittelte Führungen (Infonetworking):	1.962	(2020: 666; 2019: 3.758)
Übernachtungen:	154.051	(2020: 158.665; 2019: 278.402)
Besucher in Speyer:	84.382	(2020: 84.587)

Ausgefallene Veranstaltungen/Projekte:

- Stadtführungen von Januar bis Mai 2021
- Altpörtel konnte bis heute für den Besucherverkehr nicht geöffnet werden (fehlendes Hygienekonzept)
- Hotels konnten teilweise gar nicht, teilweise nur für Geschäftsreisende, vermittelt werden

Während der Schließzeiten der Tourist-Info (Januar bis Mai) war das Personal in das Impfzentrum in der Stadthalle abgeordnet.

KULTURBÜRO - 320

Auch im Jahr 2021 war die Arbeit der Abteilung 320 – Kulturbüro und Städtepartnerschaften noch massiv von der Corona-Pandemie beeinträchtigt. Zahlreiche, jährlich wiederkehrende Maßnahmen konnten nicht oder nicht in gewohntem Maße stattfinden. Stattdessen wurden andere Maßnahmen zur Linderung der mit dem Lockdown ausgelösten Auswirkungen durchgeführt.

- Fortführung des Programms „Speyer.Kultur.Support“
(aus dem zu Beginn der Corona-Pandemie etablierten „Härtetfond Kultur“ zur Unterstützung der lokalen Kulturszene)

Projekte innerhalb des Programms:

- Schaufenster-Kunst
(In über 30 Kooperationen wurden Schaufenster wurden für künstlerische Präsentationen zur Verfügung gestellt und anschließend in einem Katalog dokumentiert;
- LadenMusik
- Speyer.Kultur.Hoffnungsklänge (3 Konzerte in Kirchen)
- Speyer.Kultur goes Paradies (Open-Air-Festival im Paradiesgarten)
- Speyer.Kultur.Klassik Spezial (Klassikkonzerte)
- Speyer.Kultur.Xmas Special (Rock- und Jazzkonzerte)

- Anerkennung der SchUM-Stätten Speyer, Worms und Mainz als UNESCO-Weltkulturerbe (27.07.2021); Fortsetzung der SchUM Kulturtage in Speyer, gemeinsam mit den Städten Mainz und Worms mit insgesamt 13 Veranstaltungen aus den Bereichen Musik, Literatur und Theater (13.10. – 14.11.2021)
- Online-Symposium „Künstlerpaare der Moderne. Hans Purrmann und Mathilde Vollmoeller-Purrmann im Diskurs“ (06. + 07.07.2021)
 - Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums des Museum Purrmann-Haus standen im Rahmen einer Online-Fachtagung „Künstlerpaare der Moderne“ im Fokus.
- Musikfest Speyer unter dem Motto „La Dolche Vita“ unter der Federführung der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz unter der Leitung von Chefdirigent Michael Francis mit acht abwechslungsreichen Konzerten, die von Sinfonik, Kammermusik, einer musikalischen Lesung bis hin zu einem Kinderkonzert reichten (30.06. – 04.07.2021)
- Kunstausstellungen im Kulturhof Flachsgasse (Städtische Galerie). Von insgesamt acht geplanten Ausstellungen konnten nur 6 gezeigt werden, wobei das Programm mehrfach verschoben werden musste. Die Druckerwochenenden in der Winkeldruckerey sowie dazugehörige Ausstellungen im Typografischen Kabinett wurden pandemiebedingt ganz abgesagt. Die entfallenen Ausstellungen werden abhängig von der weiteren Entwicklung in den Jahren 2022 und 2023 nachgeholt.

KULTURELLES ERBE / STADTARCHIV – 330

Zugriffszahlen von „findbuch.net“ <http://www.stadtarchiv-speyer.findbuch.net>:

- 2019: 23.186 Zugriffe
- 2020: 33.506 Zugriffe
- 2021: 16.580 Zugriffe (Viele Benutzer klagen über die veraltete und schwierig zu handhabende Datenbank. Deshalb die rückläufigen Zahlen)

BENUTZERZAHLEN	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Externe Anfragen	501	656	705	680	692	701
Interne Anfragen	354	546	357	193	105	121
Benutzung Lesesaal	265	316	414	464	173	55

Wichtige Maßnahmen in 2021:

Auch im Jahr 2021 prägte die Corona-Pandemie die tägliche Arbeit.

- Der Höhepunkt des Arbeitsjahres waren die beiden Aufführungen des Stationentheaters zur jüdischen Geschichte Speyers „Schalom SchPIRA“ im Rahmen der SchUM-Kulturtage, über die sogar das SWR-Fernsehen berichtete
- Restaurierung einer voluminösen Archivalie zur Speyerer Schulgeschichte des 16. und 17. Jahrhunderts bei einem Dienstleister zur Bestandserhaltung. Frau Bürgermeisterin Monika Kabs präsentierte den wiederhergestellten wertvollen Aktenband am 31. August 2021 im Rahmen eines Pressetermins der Öffentlichkeit.

- Digitalisierung: Während der Pandemie kam das Team des Stadtarchivs mit der Erschließung und Digitalisierung sehr gut voran. Vor allem im Sammlungsbereich (Fotos, Plakate, Flyer etc.) gab es erhebliche Verzeichnungsfortschritte. Die großformatigen Katasterblätter des Katasterplans von 1906 konnten an einem speziellen Plan-Scanner des städtischen Bauaktenarchivs durch das Stadtarchiv digitalisiert werden
- Die pandemiebedingt leider reduzierte Veranstaltungsreihe stand im Jahr 2021 unter dem Themenschwerpunkt „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland und SchUM“
- Sofern coronabedingt möglich, wurde die Arbeit an den laufenden Projekten fortgesetzt. Mit der Aufnahme der SchUM-Stätten Speyer, Worms und Mainz in die UNESCO-Welterbeliste am 21. Juli 2021 wurde ein langjähriges Projekt erfolgreich abgeschlossen, zu dem – neben zahlreichen anderen Akteuren – auch das Stadtarchiv Speyer seinen Beitrag geleistet hatte

Perspektiven 2022 und Folgejahre

- 2022: Forschungsprojekt „Speyer im Nationalsozialismus bis Dez. 2022
 Quellen-Edition „SchUM“ bis Dez. 2022
 Wanderausstellung „NANU. Geschlechtliche Vielfalt“ bis Aug. 2022
 Vortragsreihe Stadtarchiv bis Nov. 2022
- 2023: Herausgabe Tagungsband „Weibliche Lebenswelten im 19. Jahrhundert bis Dez. 2023
 Vortragsreihe Stadtarchiv bis Dez. 2023
 Digitalisierung von Archivgut bis Dez. 2023
- 2024: Historischer Bildkalender zusammen mit Stadtmarketing bis Dez. 2024
 Vortragsreihe Stadtarchiv bis Dez. 2024
 Digitalisierung von Archivgut bis Dez. 2024

WEITERBILDUNGSEINRICHTUNGEN – 340

VHS:

	2020	2021
Kurse	346	246
Teilnehmer*innen	3.398	2.072
Unterrichtseinheiten	14.719	11.092
davon digitale Kursangebote	25	48
Teilnehmer*innen	205	360
Unterrichtseinheiten	646	1.128
Einzelveranstaltungen	91	55
Teilnehmer*innen	1.344	793
Unterrichtseinheiten	225	128
davon digitale Einzelveranstaltungen	30	22
Teilnehmer*innen	176	252
Unterrichtseinheiten	75	54
ANGEBOTE INSGESAMT	437	301
Teilnehmer*innen	4.742	2.865
Unterrichtseinheiten	14.944	11.220
digitale Angebote	55	70

Bedeutende Maßnahmen 2021

Mit dem bundesweiten zweiten Lockdown ab 16.12.2020:

- die Volkshochschule wird für den Publikumsverkehr geschlossen
- geplanten Veranstaltungen werden verschoben, bzw. abgesagt
- Angebote werden – wo möglich – in den virtuellen Raum verlegt
- im Integrationsbereich wurden Online-Tutorien implementiert

Nach dem zweiten Lockdown (Mai bis Dezember 2021)

- Kursbetrieb wird unter den gegebenen Hygienevorgaben in Präsenz aufgenommen und mit geringerer Teilnehmerzahl durchgeführt
- es werden vermehrt Online-Angebote umgesetzt
- das Frühjahrsprogrammheft 2022 wird wieder im alten Format geplant, aufgrund von steigenden Druck- und Papierkosten wird das Angebot im Integrationsbereich nicht mehr im Programmheft veröffentlicht, sondern ist online abrufbar, der Umfang des Hefts nimmt dadurch ab – die Nachfrage nach den Kursen im I-Bereich ändert sich hierdurch nicht
- die Volkshochschule beteiligt sich an dem Landeskonzept CHANCEN@lernen.rlp mit „Additiven Lernangeboten“ für Schüler*innen
- die technischen Voraussetzungen für das Zahlen mit E-Payment 21 werden geschaffen

Perspektiven 2022 und Folgejahre

- E-Payment 21 ab Mai 2022 nutzbar
- Retestierung nach dem Qualitätsmanagementsystem LQW (Retestierung erfolgt zum 22. Juli 2022 für weitere 4 Jahre)
- Umsetzung der Projekte: „additive Lernangebote für Schüler*innen“ und LiF (Lernen in Ferien – ehemals Sommerschule, die bisher über das Schulamt umgesetzt wurde)
- Ausrichtung des Europäischen Filmfestivals der Generationen (lag bis 2020 in den Händen des Seniorenbüros und wird nun erstmals unter Federführung der Volkshochschule in Kooperation mit dem Seniorenbüro umgesetzt)

Stadtbibliothek

Gesamtbestand <u>analoge/physische Medien</u> :	80.059
Davon 2021 neu angeschafft und eingearbeitet:	8.700 Medien
Entleihungen analoge/physische Medien:	82.184

Gesamtbestand <u>digitale Medien</u> metropolbib.de (Onleihe): (ca. 40.800 Titel)	64.689 Exemplare
---	------------------

Entleihungen/Downloads metropolbib.de von Nutzer*innen der Stadtbibliothek Speyer:	34.854
---	--------

<u>Gesamtausleihen analog + digital:</u>	<u>117.038</u>
--	----------------

Digital angeboten werden neben *PressReader* (7000 internationale Zeitungen, Zeitschriften und Magazine) auch *Brockhaus* (Enzyklopädie und Jugendlexikon) und *Munzinger* (Datenbank zu Personen, Ländern u.a.)

27.687 Besucher*innen, 1.990 Jahresöffnungsstunden

2021 konnten 38 Veranstaltungen stattfinden (mit 670 Besucher*innen), davon 13 digitale und 11 Einführungen in die Bibliotheksnutzung. (Letztere werden in normalen Jahren etwa 30 x angeboten, was mit den Corona bedingten Beschränkungen nicht ging). Highlights waren die Outdoorbilderbuchkinos in Kooperation mit der Familienbildung sowie die Woche der Kinderrechte (Kooperation mit der Jugendförderung), die von etwa 300 Kindern und Jugendlichen besucht wurden.

Bedeutende Maßnahmen/Projekte 2021

- Coronabedingte Schließung der Bibliothek bis einschließlich Mai 2021. Ab 01. Juni (Wieder-)Eröffnung bis 31. August mit reduzierten Öffnungszeiten. Ab 6. September Rückkehr zu regulären Öffnungszeiten. Ab 24. November für Besuch ein 3G-Nachweis verpflichtend.
- Ab 12.01.2021 Bestell- und Abholservice eingerichtet (924 Medientüten)
- Am 2. Oktober feierte die Stadtbibliothek ihren 100. Geburtstag mit Festakt im Historischen Ratssaal. Ende September erschien die exklusive Anthologie zum 100-jährigen Jubiläum der Stadtbibliothek, verfasst vom Speyrer Club der lebenden Autoren (CdlA) in Kooperation mit der Stadtbibliothek Speyer.

- Bibliothek der Dinge: Zur Auswahl stehen Reparaturwerkzeug, Artikel für Sport und Freizeit sowie Partyzubehör. Hintergrund des neuen Angebots ist die Idee, einen weiteren Beitrag zum Umweltschutz und zur Nachhaltigkeit zu leisten.

Perspektiven 2022 und Folgejahre

- Neue Satzung wird erstellt
- EPayment (Bezahlung rund um die Uhr), und eine Schnittstelle zu EKom21 ist geplant. Kartenzahlung ist seit Beginn 2022 bereits möglich
- Sobald wieder möglich, wird ein Schwerpunkt der Arbeit auf Führungen insbesondere für Schulklassen liegen. Dabei werden verstärkt digitale Medien und Robotic genutzt.
- Für 2022 vorgezogene Maßnahme: Umbau des bisher als „Bastelzimmer“ genutzten Raumes (1. OG, KiJu) zu „Bilderbuchzimmer“. Aufenthaltsqualität soll erhöht werden, Möglichkeiten zur frontalen Präsentation von Bilderbüchern und Durchführung kleiner Vorlesestunden geschaffen werden. Benötigt wird hierfür neues Mobiliar, außerdem sollen Wände gestrichen werden.
- Maßnahme für 2023: weitere Fortführung des 2017 begonnenen Umbaus im Erdgeschoß, energetische Erneuerung (Licht), Erneuerung sanitäre Anlagen (Wickelmöglichkeit)

SCHULE UND SPORT – 350

Ausgefallene Veranstaltungen:

Wie auch in 2020 mussten durch den Lockdown viele Veranstaltungen ausfallen, welche auch nicht nachgeholt werden können. Hierzu zählen insbesondere die Verleihung der Sportpreise, das Schulschwimmen, die Verkehrs- und Waldschule, das Bereitstellen der Schulsporthallen für den Trainings- und Wettkampfbetrieb im Breitensport sowie temporär auch im Spitzen- und Profisport.

Unterstützende Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung

- Einsatz von Verstärkerbussen, um die Beförderung zu entzerren
- Ausgabe von mobilen Endgeräten (Laptops und i-Pads) für den Unterricht zuhause

MUSIKSCHULE – 360

In 2021 wurden von der Musikschule

- 355 Sozialermäßigungen in Höhe von 67.526 € gewährt.
- 9 Bildungs- und Teilhabepakete in Anspruch genommen.
- Insgesamt wurden 15 Konzerte gegeben, dabei wirkten 105 Personen (Schüler und Lehrkräfte) mit und erreichten eine Besucherzahl von 1.100

Ausgefallene Veranstaltungen:

Alle Unterrichte die nicht online durchführbar waren sind entfallen. Hierzu zählen: Gruppenunterrichte, Ensembles und der Früherziehungsunterricht. Diese können auch nicht nachgeholt werden.

Unterstützende Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung/zur Linderung Folgen des Lockdowns:

- Laufwegsbezeichnungen
- Durchsichtige Trennwände
- Unterschiedliche Hygienemaßnahmen je nach Instrument
- Onlineunterricht zur Überbrückung
- Verstärkte Kommunikation über alle Kanäle, verstärkte Information

Bedeutende Maßnahmen/Projekte 2021:

In 2021 baute die Musikschule ihre digitale Präsenz weiter aus:

1. Digitales Sekretariat: Mit Hilfe der App „Appella“ ermöglichen wir in Zukunft eine hohe Transparenz und zeitgemäße Kommunikation bei Anwesenheitslisten, Unterrichtsplanung, Onlineunterricht, Pushnachrichten, Chats mit Schülern und Eltern.
2. Digitales Lehrerzimmer: Mit Hilfe der vom VDM entwickelten und bereitgestellten "Smartmusikschule-Nextcloud" ermöglichen wir zukünftig die rechtssichere Weitergabe von Unterrichtsmaterialien, sowie die Möglichkeit eines Cloudspeichers für Lehrkräfte.
3. Digitales Unterrichten: Mit Hilfe der vom VDM entwickelten und bereitgestellten "Smartmusikschule-Moodle" ermöglichen wir zukünftig die Entwicklung von musikalischen Übungen und ganzen Lehrkonzepten. Diese werden SchülerInnen kostenlos zur Verfügung gestellt.



Perspektiven 2022 und Folgejahre

- W-Lan Netz: Durch die Notwendigkeit des Onlineunterrichtes wurde festgestellt, dass das vorhandene W-Lan Netz erhebliche Lücken hat und ergänzt werden muss. Dies ist mit EDV und Gebäudemanagement bereits auf den Weg gebracht.

TEILHAUSHALT 04 – JUGEND, FAMILIE, SENIOREN, SOZIALES

JAHRESERGEBNIS 2021 MIT PLAN 2021

Bezeichnung	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung	IST in % zu Plan	Plan 2022
Steuern und ähnliche Abgaben	0	0,00	0		0
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	12.028.360	11.415.670,57	-612.689	95%	13.625.350
Erträge der sozialen Sicherung	24.747.440	27.803.614,54	3.056.175	112%	26.004.330
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.581.120	1.436.669,83	-144.450	91%	1.603.920
privatrechtliche Leistungsentgelte	164.600	53.721,27	-110.879	33%	153.900
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.086.900	1.365.821,83	278.922	126%	879.800
sonstige laufende Erträge (mit außerordentlichen Erträgen)	28.600	2.536.880,26	2.508.280	8870%	11.780
Zins- und sonstige Finanzerträge	0	12,38	0		0
Summe Erträge	39.637.020	44.612.390,68	4.975.359	113%	42.279.080
Personal- und Versorgungsaufwendungen	19.262.740	18.571.126,79	-691.613	96%	19.570.550
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.284.730	3.120.888,62	-163.841	95%	3.077.750
Abschreibungen	737.310	845.344,74	108.035	115%	738.000
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	15.599.190	14.356.398,39	-1.242.792	92%	15.547.170
Aufwendungen der sozialen Sicherung	52.288.750	51.516.881,90	-771.868	99%	54.268.730
sonstige laufenden Aufwendungen (mit außerordentlichen Aufwendungen)	2.184.080	2.240.355,94	56.276	103%	2.230.000
Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0	25,65	26	100%	200
Summe der Aufwendungen	93.356.800	90.651.022,03	-2.705.777	97%	95.432.400
Überschuss/Fehlbetrag	-53.719.780	-46.038.631,35	7.681.136	86%	-53.153.320
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.560.580	-3.066.026,46	494.554		-3.721.170
Jahresergebnis des Teilhaushalts	-57.280.360	-49.104.657,81	8.175.702	86%	-56.874.490

wesentliche Veränderungen im Vergleich **zum Ansatz 2021**

- Erträge soziale Sicherung: Insbesondere **Eingliederungshilfe** (1,1 Mio. €) und **KdU** (0,8 Mio. €)
- Sonstige laufende Erträge: insbesondere Erträge aus der Auflösung von Pensionsverpflichtungen (zahlungsneutrale Jahresabschlussbuchungen; rund 2,3 Mio. €)
- Aufwand Zuwendungen: Insbesondere Zuwendungen im Bereich Kita und Förderung von Kitas höher als erwartet (1,2 Mio. €)

WESENTLICHE PRODUKTE NACH § 4 ABS. 6 GEMHVO - ERGEBNISSE DER ZIELE 2021 -

Abteilung	Produkt	Ziel 2020	Ergebnis	
			Kennzahlen	Erläuterungen
412	31150 - Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen	Das Ziel war eine Quote von 70 % ambulant / privat betreute Fälle.	2019: Fälle gesamt: 496 (= 100,00 %) stationäre Fälle: 151 (= 30,44 %) ambulante Fälle: 345 (= 69,56 %) 2020: Fälle gesamt: 458 (= 100,00 %) stationäre Fälle: 150 (= 32,75 %) ambulante Fälle: 308 (= 67,25 %) 2021: Fälle gesamt: 515 (= 100,00 %) stationäre Fälle: 150 (= 29,13 %) ambulante Fälle: 365 (= 70,87 %)	<u>Ziel nicht erreicht</u> Die Corona-Pandemie kann hier durchaus auch eine Rolle spielen, denn die sog. Ambulanten Assistenzen leben vom persönlichen Kontakt, der im letzten und teilweise auch im diesen Jahr doch eingeschränkt war, so dass Leistungen nicht neu beantragt wurden oder aussetzten.
412	31160 - Hilfe zur Pflege	Das Ziel war eine Quote von 30 % Anteil häuslicher Pflege.	2019: Fälle gesamt: 284 (= 100,00 %) vollstationäre Pflege: 215 (= 75,70 %) häusliche Pflege: 69 (= 24,30 %) 2020: Fälle gesamt: 288 (=	<u>Ziel nicht erreicht</u> Die Quote von 30 % häusliche Pflege konnte u.a. aufgrund des Angehörigen-Entlastungsgesetzes nicht erreicht werden. Mit dem Angehörigen-Entlastungsgesetz werden unterhaltsverpflichtete Eltern und Kinder von Menschen zukünftig entlastet, die Leistungen der Hilfe zur Pflege oder andere Leistungen der Sozialhilfe erhalten.
440	36320 - Förderung der Erziehung in der Familie	Das Ziel 01 war der Erhalt der 25 gewonnenen Netzwerkpartner und ein Angebot in 3 Kitas. Zusätzlich sollte ein Arbeitskreis (inkl. themenspezifischer Arbeitsgruppen) mit mind. 2 Treffen mit 50 % der Netzwerkteilnehmer implementiert werden.	<u>Fest installierte Netzwerkpartner:</u> 2019: 39 Netzwerkpartner 2020: 25 Netzwerkpartner 2021: 23 Netzwerkpartner <u>Kitas mit Angebot Multifamilientraining:</u> 2019: 6 Kitas + 1 Schule 2020: 0 2021: 0 <u>Treffen des Arbeitskreises inkl. Teilnehmerzahl:</u> 2019: 2 Treffen mit 57 Teilnehmern 2020: 1 Treffen mit 26 Teilnehmern 2021: 0	<u>Ziel nicht erreicht</u> Die Hygienekonzepte in Kitas und Schulen ließen keine Angebote für Multifamilientraining zu; das zweite Treffen des Arbeitskreises war aufgrund der Corona-Pandemie nicht möglich
440	36320 - Förderung der Erziehung in der Familie	Das Ziel 02 war die Verfestigung des neu gebildeten Arbeitskreises unter Beibehaltung von mind. 4 Treffen und 5 Akteuren.	2019: 2 Treffen mit 48 Teilnehmern 2020: 0 2021: 0	<u>Ziel nicht erreicht</u> Ziel konnte wegen Lockdown-Maßnahmen nicht erreicht werden
440	36390 - Schutz von Kindern	Neues Ziel ab 2019: das Erreichen von 60 Willkommensbesuchen und 10 Familienpatenschaften.	<u>Willkommensbesuche:</u> 2019: 34 Besuche 2020: 39 Besuche sowie 28 Rucksackaktionen 2021: 61 Besuche + 51 Rucksackaktionen <u>Familienpatenschaften:</u> 2019: 20 Patenschaften 2020: 16 Patenschaften mit 36 Kindern 2021: 13 Patenschaften mit 31 Kindern	<u>Ziel erreicht</u> Rucksackaktionen: Eltern von Kindern unter 3 Jahren erhalten einen spendenfinanzierten Rucksack mit Informationen über die Angebote der Frühen Hilfen
440	36400 - Jugendhilfeplanung	Das Ziel 01 war das Erreichen von ca. 10 Schulverweigerern bzw. Schulabbrechern und deren Einbindung in Projektmaßnahmen.	<u>In Projektmaßnahmen eingebundene Schulverweigerer bzw. Schulabbrecher:</u> 2019: 6 Schulverweigerer 2020: 2 Schulverweigerer 2021: 6 Schulverweigerer	<u>Ziel nicht erreicht</u> Durch den Lockdown in Schulen gab es weniger Schulverweigerer in den Projektmaßnahmen
440	36400 - Jugendhilfeplanung	Das Ziel war die weitere Umsetzung des am 01.09.2015 begonnenen Projekts "JUSTIQ" (= Jugend stärken im Quartier), indem jährlich 30 bis 50 junge Menschen aus dem Übergangsmangement des Jobcenters in Projektmaßnahmen eingebunden werden können.	<u>In Projektmaßnahmen eingebundene junge Menschen:</u> 2019: 62 2020: 45 2021: 50	<u>Ziel erreicht</u>

Ausgefallene Veranstaltungen:

Insbesondere im Bereich der Jugendarbeit / Jugendförderung mussten erneut zahlreiche Maßnahmen /Angebote entfallen bzw. konnten nur alternativ oder in reduziertem Umfang gestaltet werden. Ein Nachholen war/ist in der Regel nicht möglich.

Unterstützende Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung

- Angebot von Impfungen für Bewohner/-innen der Gemeinschaftsunterkünfte für Asylbewerber und Flüchtlinge sowie der obdachlos eingewiesenen Personen
- Reihentestungen von Bewohner/-innen der Gemeinschaftsunterkünfte und diese wurden teilweise komplett unter Quarantäne gestellt

PLANUNG UND HAUSHALT, CONTROLLING, VERWALTUNG - 400

Jahr	Beschreibung der Maßnahmen	zeitlicher Rahmen
2021-2022	Ende 2. Förderphase ESF-Modellprogramm "JUGEND STÄRKEN im Quartier"	01.01.2019 - 30.06.2022
	Fertigstellung des 2. Armuts- und Reichumsbericht der Stadt Speyer und Vorstellung in Gremien	bis 2023
	Aufbau einer Jugendberufsagentur / JBA plus --> Abt. 450	bis 2024
	Aufbau einer Begegnungsstätte für Familien in SP-Süd	bis 2024
	Aufbau und Weiterentwicklung Haus der Familie K.E.K.S. SP-West	bis 2024
	Auf- und Ausbau Kita-Sozialraumarbeit im Rahmen von Sozialraumbudget	bis 2024
	Aufbau einer Datenbank für die regelm. Sozialberichterstattung	bis 2024
	Aufbau eines Informationsportals zu sozialen Angeboten in Speyer	bis 2024
	Integration in FB 4 und Weiterentwicklung Quartiersmanagement Sp-West	bis 2024
2023	Erstellung eines Jugendhilfeplan	2023 - 2024
2024	Erstellung eines Fachplans zur gemeindenahen Psychiatrie	ab 2024

SOZIALHILFE, SOZIALLEISTUNGEN, SENIORENBÜRO - 410

Jahr	Beschreibung der Maßnahmen	zeitlicher Rahmen
2021-2022	Umsetzung der Neuregelungen des Bundesteilhabegesetzes	bis 2023
	Aufbau und Verstetigung einer Nachbarschaftshilfe	bis 2024
	Verbesserung der Wohnsituation wohnungsloser Menschen (obdachlos eingewiesene Personen sowie Asylbewerber und anerkannte Flüchtlinge), Neubau Industriestraße	bis 2024
	Schaffung neuer Wohnangebote und Betreuungsformen für Menschen mit Behinderungen und pflegebürtige Menschen mit Demenz	bis 2024

SOZIALER DIENST - 440

Jahr	Beschreibung der Maßnahmen	zeitlicher Rahmen
2021 - 2022	Organisationsentwicklung (neue Sachgebiete) und Prozessoptimierung	bis 2024
	Umsetzung SGB VIII-Reform und der Regelungen des Bundesteilhabegesetzes	bis 2028
2023	Einführung E-Akte in der Sachbearbeitung (ProSoz)	bis 2024

JUGENDFÖRDERUNG - 450

Jahr	Beschreibung der Maßnahmen	zeitlicher Rahmen
2021 - 2022	Konzeption und Neubau Jugendcafes in Speyer-Nord und Speyer-Süd	bis 2024
	Aufbau einer Jugendberufsagentur	bis 2024
	Ausbau der Schulsozialarbeit und der Jugendsozialarbeit	bis 2024

KINDERTAGESSTÄTTEN, KINDERTAGESPFLEGE - 460

Ausgefallene Maßnahmen:

- Durch die SARS-CoV-2-Pandemie sowie hohe krankheitsbedingte Personalausfälle in Kindertagesstätten in kommunaler und freier Trägerschaft musste fast durchgängig der Notfallplan bei Unterschreitung des Personalschlüssels angewendet werden, um das Wohl sowie die Aufsichtspflicht der Kinder sicherzustellen. Dies führte u.a. zu einer Reduzierung der Betreuungszeiten bzw. zur Schließung einzelner Gruppen, d.h. die verlässlichen Betreuungszeiten konnten für viele Familien nicht im erforderlichen Umfang angeboten werden. Um künftig hohe Krankheitsstände abmildern zu können wurde ein Konzept zur Entlastung der Leitungen und Mitarbeiter/-innen entwickelt, über welches in 2022 entschieden werden soll.
- Aufgrund der SARS-CoV-2-Pandemie wurden im Jahr 2020, 2021 und 2022 diverse Maßnahmen des Projektes „Betriebliches Gesundheitsmanagement in städt. Kindertagesstätten“ ausgesetzt. Diese Maßnahmen sollen nachgeholt werden. Das Pilotprojekt wurde bis einschließlich zum 31.12.2022 verlängert.

Unterstützende Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung / zur Linderung Folgen des Lockdowns:

- Umfangreiche Information, Aufklärung sowie Kommunikation im Kontext der SARS-CoV-2-Pandemie mit dem Bildungsministerium, dem LSJV, Kita-Trägern, Kita-Leitungen, Kita-Mitarbeiter/-innen, Krisenstab und Familien
- Kontinuierliche Fortschreibung und Überarbeitung der Hygienepläne für die Kindertagesstätten in Trägerschaft der Stadt Speyer im Kontext der SARS-CoV-2-Pandemie
- Um die Familien während der SARS-CoV-2-Pandemie zu entlasten und an die Familien zu appellieren ihre Kinder zu Hause zu betreuen, wurden
 - die Elternbeiträge in Kindertagesstätten in kommunaler Trägerschaft im Februar und April 2021 sowie
 - die Verpflegungskostenbeiträge in Kindertagesstätten in kommunaler Trägerschaft im Januar 2021 ausgesetzt.

Ab Mai 2021 wurden die Eltern- und Verpflegungskostenbeiträge wieder in voller Höhe erhoben.

Jahr	Beschreibung der Maßnahmen	zeitlicher Rahmen
2022	Ausbau Betreuungsplätze in Kindertagesstätten zur Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf eine institutionelle Kindertagesbetreuung - Kath. Haus Don Bosco - Kompensationsbau für kath. Kita St. Elisabeth und kath. Kita St. Otto (Standort: Im Erlich 67) - Diakonissen Kindertagesstätte Rulandstraße - Erweiterung um eine kleine altersgemischte Gruppe	2022
	Umsetzung Vorgaben baulicher Brandschutz in Kindertagesstätten in freier und kommunaler Trägerschaft - Gewährung von Zuschüssen für Maßnahmen zur Sicherstellung des baulichen Brandschutzes in Kindertagesstätten in freier Trägerschaft - Zuschüsse an freie Kita-Träger zur Umsetzung der Maßnahmen zur Sicherstellung des baulichen Brandschutzes werden voraussichtlich im Jahr 2023 ausgezahlt	bis 2023
	Kita-Kompensationsbau "Städt. Kindertagesstätte Regenbogen" Baubeginn: Voraussichtlich Herbst 2021	bis 2024
	Kita-Kompensationsbau "Städt. Kindertagesstätte Cité de France" Baubeginn: Frühestens Frühjahr 2023- Bauabschluss und Inbetriebnahme: Voraussichtlich Frühjahr 2025	bis 2025
	Umsetzung Stadtratsbeschluss "Sicherstellung der Mittagsverpflegung durch Frischküchen in Kitas in Trägerschaft der Stadt Speyer" - Kita-Kompensationsbau "Städt. Kindertagesstätte Regenbogen" soll mit einer Frischküche ausgestattet - Kita-Kompensationsbau "Städt. Kindertagesstätte Cité de France" soll mit einer Frischküche ausgestattet	bis 2025

Jahr	Beschreibung der Maßnahmen	zeitlicher Rahmen
2022	Pilotprojekt "Betriebliches Gesundheitsmanagement in städt. Kindertagesstätten" - Kooperation zwischen der Stadt Speyer, der DRV RLP, der AOK RLP/ Saarland sowie der UKRLP wurde bis zum 31.12.2022 verlängert - Fortführung und Übertragung stadtweit in Verantwortung FB 1	bis auf Weiteres
	KiTaG RLP- Stufenweise Umsetzung des KiTaG RLP zum 01.07.2021- Umstellung Kita-Bedarfsplanung 2022/2023 (U2-Plätze, Ü2-Plätze und Ü6-Plätze)- Fortschreibung Konzept zur Mittelverwendung des sog. Sozialraumbudgets (§ 25 Abs. 5 KitaZG)- Fortschreibung Konzept zum Einsatz von sog. Kita-Sozialraumarbeiter/-innen gem. Konzept Sozialraumbudget- Verhandlungen mit freien Kita-Trägern bzgl. der Refinanzierung der Personal-, Sach-, Betriebs- und Investitionskosten in Kindertagesstätten in freier Trägerschaft (Rahmenvereinbarung)	bis auf Weiteres
2023	Ausbau Betreuungsplätze in Kindertagesstätten zur Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf eine institutionelle Kindertagesbetreuung - Kath. Haus Don Bosco - Kompensationsbau für kath. Kita St. Elisabeth und kath. Kita St. Otto (Standort: Im Erlich 67) - Diakonissen Kindertagesstätte Rulandstraße - Erweiterung um eine kleine altersgemischte Gruppe	
	Umsetzung Vorgaben baulicher Brandschutz in Kindertagesstätten in freier und kommunaler Trägerschaft - Gewährung von Zuschüssen für Maßnahmen zur Sicherstellung des baulichen Brandschutzes in Kindertagesstätten in freier Trägerschaft - Maßnahmen werden voraussichtlich im Jahr 2022 vollständig abgeschlossen - Zuschüsse an freie Kita-Träger zur Umsetzung der Maßnahmen zur Sicherstellung des baulichen Brandschutzes werden voraussichtlich im Jahr 2023 ausgezahlt Kita-Kompensationsbau "Städt. Kindertagesstätte Regenbogen" - Gem. JHA-Beschluss vom 09.12.2020 sowie Stadtratsbeschluss vom 17.12.2020 soll am Standort "Kastanienweg" ein 6-gruppiger Kompensationsbau für die städt- Kindertagesstätte Regenbogen in Bau- und Betriebsträgerschaft der Stadt Speyer errichtet werden - Baubeginn: Voraussichtlich Herbst 2021	bis 2024
	Umsetzung Stadtratsbeschluss "Sicherstellung der Mittagsverpflegung durch Frischküchen in Kitas in Trägerschaft der Stadt Speyer" - Kita-Kompensationsbau "Städt. Kindertagesstätte Regenbogen" soll mit einer Frischküche ausgestattet - Kita-Kompensationsbau "Städt. Kindertagesstätte Cité de France" soll mit einer Frischküche ausgestattet	bis 2025

Jahr	Beschreibung der Maßnahmen	zeitlicher Rahmen
2023	<p>Kita-Kompensationsbau "Städt. Kindertagesstätte Cité de France" - Gem. JHA-Beschluss vom 23.09.2020 sowie Stadtratsbeschluss vom 24.09.2020 sollte am Standort "Wittelsbacher Straße" ein 4-gruppiger Kompensations- und Erweiterungsbau in Bau- und Betriebsträgerschaft der Stadt Speyer errichtet werden Aktuelle Planung sieht vor, dass der 4-gruppige Kita-Neubau am Standort "Russenweiher" realisiert werden soll, d.h. ursprünglicher Kita-Standort "Wittelsbacher Straße" wird voraussichtlich aufgegeben- Baubeginn: Frühestens Frühjahr 2023- Bauabschluss und Inbetriebnahme: Voraussichtlich Frühjahr 2025</p>	bis 2025
	<p>Pilotprojekt "Betriebliches Gesundheitsmanagement in städt. Kindertagesstätten" - Kooperation zwischen der Stadt Speyer, der DRV RLP, der AOK RLP/ Saarland sowie der UKRLP wurde bis zum 31.12.2022 verlängert - Fortführung und Übertragung stadtweit in Verantwortung FB 1</p>	bis auf Weiteres
	<p>KiTaG RLP- Stufenweise Umsetzung des KiTaG RLP zum 01.07.2021- Umstellung Kita-Bedarfsplanung 2022/2023 (U2-Plätze, Ü2-Plätze und Ü6-Plätze)- Fortschreibung Konzept zur Mittelverwendung des sog. Sozialraumbudgets (§ 25 Abs. 5 KitaZG)- Fortschreibung Konzept zum Einsatz von sog. Kita-Sozialraumarbeiter/-innen gem. Konzept Sozialraumbudget- Verhandlungen mit freien Kita-Trägern bzgl. der Refinanzierung der Personal-, Sach-, Betriebs- und Investitionskosten in Kindertagesstätten in freier Trägerschaft (Rahmenvereinbarung)</p>	bis auf Weiteres
2024	<p>Kita-Kompensationsbau "Städt. Kindertagesstätte Regenbogen" - Gem. JHA-Beschluss vom 09.12.2020 sowie Stadtratsbeschluss vom 17.12.2020 soll am Standort "Kastanienweg" ein 6-gruppiger Kompensationsbau für die städt- Kindertagesstätte Regenbogen in Bau- und Betriebsträgerschaft der Stadt Speyer errichtet werden - Baubeginn: Voraussichtlich Herbst 2021</p>	
	<p>Umsetzung Stadtratsbeschluss "Sicherstellung der Mittagsverpflegung durch Frischküchen in Kitas in Trägerschaft der Stadt Speyer" - Kita-Kompensationsbau "Städt. Kindertagesstätte Regenbogen" soll mit einer Frischküche ausgestattet - Kita-Kompensationsbau "Städt. Kindertagesstätte Cité de France" soll mit einer Frischküche ausgestattet</p>	bis 2025
	<p>Kita-Kompensationsbau "Städt. Kindertagesstätte Cité de France" - Gem. JHA-Beschluss vom 23.09.2020 sowie Stadtratsbeschluss vom 24.09.2020 sollte am Standort "Wittelsbacher Straße" ein 4-gruppiger Kompensations- und Erweiterungsbau in Bau- und Betriebsträgerschaft der Stadt Speyer errichtet werden Aktuelle Planung sieht vor, dass der 4-gruppige Kita-Neubau am Standort "Russenweiher" realisiert werden soll, d.h. ursprünglicher Kita-Standort "Wittelsbacher Straße" wird voraussichtlich aufgegeben- Baubeginn: Frühestens Frühjahr 2023- Bauabschluss und Inbetriebnahme: Voraussichtlich Frühjahr 2025</p>	bis 2025

STATISTIK KINDERTAGESSTÄTTEN – ENTWICKLUNG KINDERTAGESBETREUUNG 2010 BIS 2022

Zum 01.07.2021 trat das novellierte KiTaG RLP vollumfänglich in Kraft. Das novellierte KiTaG RLP unterscheidet nunmehr in folgende Alterskohorten:

- U2-Plätze: Plätze für Kinder im Alter von 0 bis 1 Jahr
- Ü2-Plätze: Plätze für Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren
- Ü6-Plätze: Plätze für schulpflichtige Kinder in Kinderhorten

Bei den Angaben zur Platzauslastung handelt es sich um vorläufige Zahlen, da die Platzauslastung erst mit der abschließenden Bearbeitung der Personalkostenabrechnung der Kindertagesstätten in kommunaler und freier Trägerschaft final ermittelt wird. Angaben zur Inanspruchnahme Kindertagespflege wurden aufgenommen (Stichtag: 01.08. des jeweiligen Jahres).

I. Entwicklung Kita-Plätze gem. Betriebserlaubnis - Ausbau	01.08.2018	01.08.2019	01.08.2020	01.08.2021	01.10.2021	01.06.2022	01.09.2022
U2-Plätze (Kinder im Alter von 0 bis 1 Jahr)	116	116	112	94	94	103	103
Ü2-Plätze (Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren)	1.925	1.925	1.892	1.917	1.898	1.916	1.916
Ü6-Plätze (Kinder im schulpflichtigen Alter - Kinderhort)	346	346	336	336	336	336	348
Spiel- und Lernstuben	55	55	55	55	55	48	48
Summe aller Plätze	2.442	2.442	2.395	2.402	2.383	2.403	2.415

II. Anzahl Kinder in Speyer gem. Kita-Bedarfsplanung	2018	2019	2020	Aug 21	Okt 21	Feb 22
Kinder im Alter von 0 bis 1 Jahr (U2-Kinder)	962	873	838	863	863	881
Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren (Ü2-Kinder)	2.028	2.012	2.083	2.090	2.090	1.996
Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren (Ü6-Kinder)	2.295	2.340	2.405	2.404	2.404	2.360
Gesamtzahl Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren (Rechtsanspruch)	2.028	2.012	2.083	2.090	2.090	1.996

III. Bedarfsdeckung in Prozent	2018	2019	2020	Aug 21	Okt 21	Feb 22
Kinder im Alter von 0 bis 1 Jahr (U2-Kinder)	12,06	13,29	13,37	10,89	10,89	12,30
Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren (Ü2-Kinder)	94,92	95,68	90,83	91,72	90,81	95,76
Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren (Ü6-Kinder)	17,47	17,14	16,26	16,26	16,26	16,71

IV. Belegung - Platzauslastung KiTaG RLP (NEU)	2020	2021	2022	2023
Summe aller Plätze (U2, Ü2 und Ü6)	2.395	2.402	2.403	
Belegte Kita-Plätze* (U2, Ü2 und Ü6)	2.268			

* Stand: 31.07. bzw. 01.08. des jeweiligen Jahres

V. Kindertagespflege - Inanspruchnahme (Stichtag: 01.08. des Jahres)	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Kinder in Kindertagespflege* (altersunabhängig)	130	131	117	120	86	

* Stand: 31.07. bzw. 01.08. des jeweiligen Jahres

TEILHAUSHALT 05 – STADTENTWICKLUNG UND BAUWESEN

JAHRESERGEBNIS 2021 MIT PLAN 2022

Bezeichnung	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung	IST in % zu Plan	Plan 2022
Steuern und ähnliche Abgaben	0	0,00	0		0
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.869.150	1.801.973,88	-1.067.176	63%	2.859.990
Erträge der sozialen Sicherung	0	0,00	0		0
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.844.450	3.202.823,38	-641.627	83%	3.619.910
privatrechtliche Leistungsentgelte	1.390.600	1.367.500,77	-23.099	98%	1.410.050
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	502.330	408.622,88	-93.707	81%	489.440
sonstige laufende Erträge (mit außerordentlichen Erträgen)	3.640.050	3.796.017,02	155.967	2434%	3.324.240
Zins- und sonstige Finanzerträge	0	0,00	0		0
Summe Erträge	12.246.580	10.576.937,93	-1.669.642	86%	11.703.630
Personal- und Versorgungsaufwendungen	11.365.040	11.617.022,78	251.983	102%	11.979.370
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.352.480	5.001.802,88	-1.350.677	79%	5.936.660
Abschreibungen	6.369.770	6.835.799,86	466.030	107%	6.545.980
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.351.800	1.623.505,73	271.706	120%	2.275.500
Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0,00	0		0
sonstige laufenden Aufwendungen (mit außerordentlichen Aufwendungen)	2.984.530	3.181.245,00	196.715	107%	3.169.630
Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	500	604,87	105	121%	600.500
Summe der Aufwendungen	28.424.120	28.259.981,12	-164.138	99%	30.507.640
Überschuss/Fehlbetrag	-16.177.540	-17.683.043,19	-1.505.504	109%	-18.804.010
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-691.590	-616.843,78	74.746		-758.830
Jahresergebnis des Teilhaushalts	-16.869.130	-18.299.886,97	-1.430.757	108%	-19.562.840

wesentliche Veränderungen im Vergleich zum Ansatz 2021

- Erträge Zuwendungen
Abweichungen insbesondere in den Bereichen „KI 3.0“, da die Landeszuwendungen für Maßnahmen 2021 erst in 2022 abgerufen werden konnten
- öffentl.rechtl. Leistungsentgelte
Verringerung bei Parkgebühren im Zusammenhang mit Lockdownmaßnahmen (rund 800.000 T€)
- Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen
Viadukt konnte nicht wie geplant umgesetzt werden (-1,4 Mio. €)

WESENTLICHE PRODUKTE NACH § 4 ABS. 6 GEMHVO - ERGEBNISSE DER ZIELE 2021 -

Abteilung	Produkt	Ziel 2020	Ergebnis	
			Kennzahlen	Erläuterungen
530	52121 - Bauaufsicht	Das Ziel war die Reduktion der Bearbeitungszeit bei Baugenehmigungen um 1,00 Tag / Antrag gegenüber 2016 (50 Tage), wobei die jeweils 10 längsten bzw. kürzesten Fälle außen vor bleiben.	<p>Bearbeitungszeit bei Baugenehmigungen (gekürzt um die jeweils 10 längsten bzw. kürzesten Fälle):</p> <p>2019: keine Auswertung möglich, Softwareumstellung</p> <p>2020: Anzahl Fälle gesamt: 219 Zahl Bearbeitungstage: 18.421 Ø Bearbeitungstage pro Fall: 71 Tage</p> <p>2021: Anzahl Fälle gesamt: 215 Zahl Bearbeitungstage: 14722 Ø Bearbeitungstage pro Fall: 75 Tage</p>	<p><u>Ziel nicht erreicht</u></p> <p>Ziel konnte in 2020 und 2021 nicht erreicht werden, da es zu Verzögerung aufgrund der Corona-Pandemie kam</p>
560	54100 - Gemeindestraßen	Das Ziel 01 war das Mähen von insgesamt mind. 330 km des Straßenbegleitgrüns entlang der Gemeindestraßen (= Turnus von 2,22)	<p>Gesamtlänge der Gemeindestraßen: 148,96 km</p> <p>Durchgeführte Mäharbeiten / Jahr: 2019: 334,20 km (= Turnus von 2,24) 2020: 473,40 km (= Turnus von 3,18) 2021: 509,00 km (= Turnus von 3,42)</p>	<p><u>Ziel erreicht</u></p>
540	54100 - Gemeindestraßen	Das Ziel 02 war der Umbau von 4 barrierefreien sicherheitsrelevanten (si.-re.) Punkten (z.B. Fußgänger-ampeln, Fußgängerüberwege, Kreuzungen) in Speyer.	<p>sicherheitsrelevante Punkte gesamt: 51</p> <p>Umgebaute si.-re. Punkte: bis Ende 2018: 12 2019: 8 2020: 2 2021: 4 noch ausstehende: 25</p>	<p><u>Ziel erreicht</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Knotenpunkt Hirschgraben/Wormser Landstraße/Petschengasse/St.-Guido-Stifts-Platz - Einmündung Hafenstraße/Am Heringsee - Einmündung Obere Langgasse/Burgstraße (Blindenakustik an der Ampelanlage) - Diakonissenstraße (Querungshilfe an der Kita)
540	54100 - Gemeindestraßen	Das Ziel 03 war der Umbau von 4 Bushaltestellen um eine barrierefreie Nutzung zu gewährleisten.	<p>Umgebaute Bushaltestellen: bis Ende 2018: 18 Bushaltestellen 2019: 4 Bushaltestellen 2020: 3 Bushaltestellen 2021: 4 Bushaltestellen noch ausstehende Bushaltestellen: 166</p>	<p><u>Ziel erreicht</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Haltestellen Adenauerpark im Hirschgraben (beidseitig 2 Stück) - Haltestelle Altenheim im Mausbergweg (einseitig) - Haltestelle Hafenstraße in Am Heringsee (einseitig)

BAUVERWALTUNG, IMMOBILIEN – 510

Immobilienverwaltung

Bedeutende Maßnahmen 2021/2022 (abgeschlossen):

- Neuvermietung von Seniorenwohnungen im Anwesen Hetzelstraße 11
- Vermietung des EG, Maximilianstraße 8 an die Landesmedienanstalt
- Verkauf des städt. Anwesens „Am Heringsee“ 10
- Verkauf von Verkehrsflächen an die GBS „Am Germansberg“
- Erwerb von Grundstücken von der Deutschen Bahn in der Burgstraße
- Erwerb des ehem. Kiosks auf dem Bahnhofsvorplatz von der Deutschen Bahn
- Erwerb des ehem. Friseurgeschäftes in der Windthorststraße, Umbau in ein Familienzentrum
- Anmietung von Schulräumen von der Gemeinde Römerberg in der ehem. Grundschule in Berghausen für die Pestalozzischule Speyer

Begonnene bzw. geplante Maßnahmen 2021 -2025:

- Erwerb eines Grundstückes im Kastanienweg von der Gewo zur Errichtung einer Kindertagesstätte
- Vermarktung des städt. Anwesens Schlehdornweg 26 (evtl. Abriss und Neuvergabe des Grundstückes)
- Verkauf der ehem. Reithalle, Else-Krieg-Straße 1
- Verkauf eines Gewerbegrundstückes in der Brunckstraße in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung
- Verkauf von Baugrundstücken im Baugebiet „Russenweiher“
- Bestellung von Erbbaurechten auf dem Flugplatz zugunsten verschiedener Firmen
- Zukünftiges Projekt „Gemeinschaftliches Wohnen“; Grundstück im Mausbergweg
- Baulandstrategie „Speyerer Bündnis für bezahlbares Wohnen“ (Arbeitsgruppen und Sitzungen)
- Vergabe eines Grundstückes zur evtl. Neuerrichtung des Tierheimes in Zusammenarbeit mit der Stadtplanung; Auflösung des Erbbaurechtes
- Konversionsflächen Kurpfalzkaserne, Weiterentwicklung „Pionier Quartier“, Erwerb von Teilen der Kurpfalzkaserne und des „Polyongeländes“ von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Übersicht gemietete Gebäude zur dienstlichen Nutzung siehe Anhang ab Seite 79

GRÜNFLÄCHENPLANUNG - 550

In 2021 wichtige abgeschlossene Maßnahmen:

- Umgestaltung Platz der Stadt Ravenna
- Umgestaltung des Schulhofs der Woogbachschule
- Umbau des Sportplatzes zum Rasenplatz am Doppelgymnasium
- Neubau Bolzplatz am Spielplatz Im Vogelgesang
- Neubau der Calisthenics-Anlage am Judomaxx
- Integrative Spielschiff-Anlage auf dem Spielplatz Im Erlich
- Sanierung der Stufenanlage am Domplatz
- Begrünung Hafestraße
- Arbeitsintensive Machbarkeitsstudie Landesgartenschau

 **Perspektiven 2022 und Folgejahre einschließlich noch nicht abgeschlossene Maßnahmen**

Jahr	Beschreibung der Maßnahmen	zeitlicher Rahmen
510 Ifd. - 2022	Einführung wiederkehrende Ausbaustraßenbeiträge	seit 2021 - 2024
	Konversion Kurpfalz-Kaserne	2022 -2024
	Konversion Industriebhof	2023-2024
520 Ifd. - 2022	Baulandentwicklung - Sportplatz Normand	2016-2025
	Baulandentwicklung - Industriebhof	2020-2025
	Baulandentwicklung - Holtzmann-Areal	2018-2026
	Bebauungsplan - Bartholomäus-Weltz-Straße	2021-2024
	Bebauungsplan - Pfaffengasse / SCHUM-Stätte	2018-2023
	Bebauungsplan - Bauschutt-Recyclinganlage Kleine Lann	2022-2024
	Bebauungsplan - Waldstraße	2017-2023
	Nachnutzungskonzept - Polygon-Gelände	2014-2024
Umgestaltungprozess - Vorplatz Hauptbahnhof (inkl. WC-Anlage)	2019-2023	

Jahr	Beschreibung der Maßnahmen	zeitlicher Rahmen
520 lfd. - 2022	Umgestaltungsprozess - Postplatz	2019-2026
	Stadtumbau - Sanierungsmanagement	2019-2023
	Umnutzungskonzept / Wettbewerb - Sparkassenareal	2020-2022
	Konzeptvergabe - Mausbergweg, gemeinschaftliches Wohnen	2022-2023
	FNP-Änderung - Windkraft	2022-2024
	Raumwiderstandsanalyse - Gütertrasse MA-KA	2022-2023
520 ab 2023	Bebauungsplan - Sterngarten	2023-2026
	Rahmenplanung - Waldsiedlung	2023-2026
	Nachnutzung - Stiftungs Krankenhaus	2023-2027
	Gestaltungskonzept- Königsplatz	2023-2027
	Flächenprogramm Wohnen - Fortschreibung	2023-2024
	Wohnungsmarktkonzept - Fortschreibung	2023
	Innenstadtentwicklungskonzept - Fortschreibung Machbarkeitsstudie LGS	2023-2024
520 ab 2024	FNP-Gesamtfortschreibung	2024-2028
	Bebauungsplan - Zwischen Wormser Landstraße / Nonnenbach	2024-2028
	Bebauungsplan - Erweiterung Stadtgärtnerei / Baubetriebshof	2024-2028
	Umgestaltung - Löffelgassenparkplatz	2024-2028
	Aufwertung Grünfläche / Gütergleise Burgstraße	2024-2028

Jahr	Beschreibung der Maßnahmen	zeitlicher Rahmen
540 Ifd. - 2022	Barrierefreier Ausbau der Bushaltestelle am Altenheim (aus 2020)	April /Mai 21
	Hirschgraben Vollausbau	Juli-Dezember 21
	Viadukt Generalsanierung (Maßnahme ruht!)	März 21 - offen
	Hafenstraße Vollausbau	Jan.- Ende Sept. 21
	Lauergasse Vollausbau	Mai-Sept. 21
	Am Sandhügel Herstellung von Parkplätzen	Oktober-November 21
	Brücke Priesterseminar Neubau	Juni 22 - Feb. 2023
	Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen	Juni 22 - Dez. 2022
540 ab 2023	Poller Maximilianstraße	
	L534 Schifferstadter Straße Fahrbahnsanierung inkl. Einmündung REWE	
	Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen	
	Viadukt Generalsanierung (Fortführung der Maßnahme)	
540 ab 2024	Umbau L454 Bahnhofstraße (Bereich Postgraben)	
	Ausbau Nußbaumweg und Heinrich-Lang-Platz	
	Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen	
	Nonnenbachstraße	
550 ab 2022	<u>Bauprojekte:</u>	
	Siedlungsschule Park- /Sportplatz (KI 3.0, Kap.2)	
	Jugendcafé West, Minispielfeld	
	Kita Pünktchen - Erweiterung	
	Feuerwache Nord - Außenanlage	

Jahr	Beschreibung der Maßnahmen	zeitlicher Rahmen
550 ab 2022	Umbau Schotterflächen (St. Guido-StiftsPlatz)	
	Russenweiher - Belüftung	
	Schule Im Erlich Parkplatz	
	Kita Don Bosco - Außenanlage	
	Steg B 39 - Spielplatz	
	Heinrich-Lang-Platz	
	Bürgerpark ERLUS - Baubegleitung	
	Schulplätzchen	
	Fischmarkt	
	<u>Planungen:</u>	
Kita Regenbogen		
550 ab 2024	<u>Planungen:</u>	
	Baugebiet Russenweiher - Straßenbegleitgrün	
	Baugebiet Russenweiher - Kita Außenanlage	
	Feuerbachpark (Soz.Stadt SP-Süd)	
	Melchior-Hess-Park (Soz.Stadt SP-Süd)	

Ausgefallene Maßnahmen/Projekte:

- 550: Sanierungsmaßnahme Siedlungsschule (verschoben auf Juli 2022), Freiraumentwicklungskonzept (verschoben auf 2023)
- Poller Maximilianstraße (Ausführung 2023)
- Industriestraße (südl. Flugplatz) – kein Nachholungstermin
- Bushaltestellen (Nachholung in 2022 und 2023)

Unterstützende Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung/zur Linderung Folgen des Lockdowns:

- 512: Erlass Miete für Geschäfte, Restaurant und Vereine
- Mithilfe bei der Einrichtung des Impfzentrums / der Impfstelle
- Beschilderungsmaßnahmen
- Verbau von Plexiglasscheiben

TEILHAUSHALT 06 – ZENTRALE FINANZDIENSTLEISTUNGEN

JAHRESERGEBNIS 2021 MIT PLAN 2022

Bezeichnung	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung	IST in % zu Plan	Plan 2022
Steuern und ähnliche Abgaben	93.728.900	105.277.171,83	11.548.272	112%	105.328.700
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	18.919.710	16.946.605,13	-1.973.105	90%	17.121.100
Erträge der sozialen Sicherung	0	0,00	0		0
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0,00	0		0
privatrechtliche Leistungsentgelte	138.200	106.852,28	-31.348	77%	139.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0,00	0		0
sonstige laufende Erträge (mit außerordentlichen Erträgen)	5.000	759.590,17	754.590	15192%	10.000
Zins- und sonstige Finanzerträge	1.752.660	2.078.690,29	326.030	119%	1.814.560
Summe Erträge	114.544.470	125.168.909,70	10.624.439	109%	124.413.360
Personal- und Versorgungsaufwendungen	0	0,00	0		0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.160	30.315,48	-6.845	82%	37.280
Abschreibungen	21.810	21.803,00	-7	100%	21.810
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	6.818.920	7.668.884,62	849.965	112%	7.825.460
Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0,00	0		0
sonstige laufenden Aufwendungen (mit außerordentlichen Aufwendungen)	393.700	2.035.067,05	1.641.367	517%	393.710
Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	2.592.640	2.366.941,69	-225.698	91%	2.026.150
Summe der Aufwendungen	9.864.230	12.123.011,84	2.258.782	123%	10.304.410
Überschuss/Fehlbetrag	104.680.240	113.045.897,86	8.365.657	108%	114.108.950
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.050	-66,60	983		-800
Jahresergebnis des Teilhaushalts	104.679.190	113.045.831,26	8.366.641	108%	114.108.150

Wesentliche Veränderungen im Vergleich zum Ansatz 2021

- Steuern: (siehe nachfolgende Übersichten)
- Ertrag Zuwendungen: (= Schlüsselzuweisungen - siehe nachfolgende Übersichten)
- sonstige lfd. Erträge:
Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen rund 752 T € – zahlungsneutral)
- Aufwand Zuwendungen (=Gewerbsteuerumlage siehe Übersicht Seite 67)
- sonstige lfd. Aufwendungen:
Wertminderung Abgang Anlagevermögen (zahlungsneutral) rund 738 T €; Aufwand Einzelwertberichtigungen (zahlungsneutral) rund 770 T €;

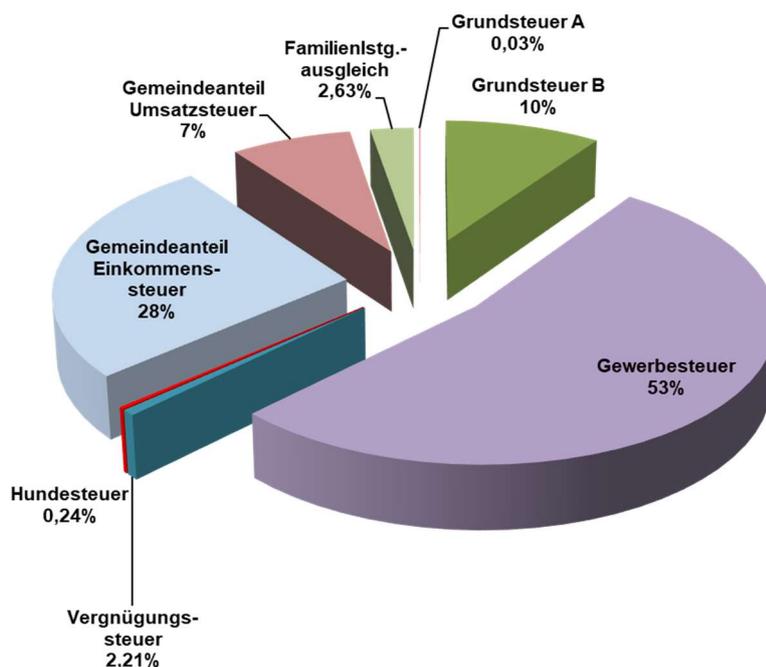
zu Steuern und steuerähnliche Erträge / Hebesätze

	Hebesätze Realsteuern					
	Gewerbsteuer			Grundsteuer B		
	2020	2021	Plan 2022	2020	2021	Plan 2022
Speyer	415	415	415	450	450	450
durchschnittlicher Steuersatz kreisfreie Städte Rheinland-Pfalz *	423	424	409	458	457	501

* Quelle: www.statistik.rlp.de

Grundsteuer B Plan 2022		Gewerbsteuer Plan 2022	
Koblenz	420	Mainz	310
Speyer	450	Neustadt/WStr	400
Mainz	480	Landau	412
Zweibrücken	480	Speyer	415
Landau	495	Pirmasens	415
Neustadt	505	Kaiserslautern	415
Kaiserslautern	510	Zweibrücken	420
Pirmasens	510	Koblenz	420
Ludwigshafen	525	Worms	420
Frankenthal	540	Frankenthal	420
Trier	550	Ludwigshafen	425
Worms	550	Trier	430

Steuerergebnis 2021



Steuern	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Vergleich 2021 zu 2020	Steigerung 2021 zu 2020 in %
Grundsteuer A	32.567	31.792	-776	-2%
Grundsteuer B	10.142.322	10.137.756	-4.566	0%
Gewerbesteuer	42.456.469	55.806.087	13.349.618	31%
Vergnügungssteuer	1.572.673	710.427	-862.246	-55%
Hundesteuer	250.836	262.109	11.272	4%
Gemeindeanteil Einkommenssteuer	25.646.366	27.711.720	2.065.354	8%
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	7.642.022	7.808.851	166.828	2%
Familienleistungsausgleich (weitergeleitete Ust.-Mehreinnahmen des Landes)	2.670.732	2.808.431	137.699	5%
Summe Erträge Steuern	90.413.988	105.277.172	14.863.184	16%
abzüglich Gewerbesteuerumlage	-3.746.320,75	-4.601.732	-855.412	
Gesamtergebnis	86.667.667	100.675.440	14.007.772	

Steuererträge und steuerähnlichen Erträge haben sich im Vergleich zum Vorjahr deutlich um **f14 Mio. €** (unter Berücksichtigung der verringerten Gewerbesteuerumlage; Verringerung Gesamtvervielfältiger ab 2020 von 68,5 auf 35) **erhöht**.

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Erträgen unterliegen über die Jahre erheblichen Schwankungen und sind auch durch teilweise recht hohen Gewerbesteuernach- bzw. rückzahlungen für Vorjahre beeinflusst.

SCHLÜSSELZUWEISUNGEN NACH LANDESFINANZAUSGLEICHSGESETZ (L FAG)

In Fortsetzung des Urteils des VerFGH RP vom 14.02.2012 wurde der verfassungswidrige Zustand des kommunalen Finanzausgleichs für die Jahre 2014 bis längstens 2022 nochmals durch den VerFGH am 16.12.2020 festgestellt. Hauptschwerpunkte sind hierbei die Ermittlung der Steuer- und Finanzkraft einer Gemeinde sowie die Verteilung aller Finanzausgleichsmittel.

Auszug aus dem Urteil:

„Die konkret zur Überprüfung gestellten Vorschriften sicherten den Gemeinden und Gemeindeverbänden daher nicht die zur Erfüllung ihrer eigenen und der übertragenen Aufgaben erforderlichen Mittel im Sinne des Art. 49 Abs. 6 Satz 1 LV“.

Bis zum 01.01.2023 ist der Finanzausgleich neu zu regeln. Bis dahin hätte sich der Finanzausgleich somit viele Jahre in einem verfassungswidrigen Zustand befunden. Trotzdem wurde festgestellt, dass eine rückwirkende Korrektur nicht zwingend geboten sei und somit eine rückwirkende Entschädigung nicht angeordnet wird.

Die bisherige Einteilung der Finanzausgleichsmasse ist wie folgt:

- 1. zweckgebundene Zuweisungen (Bsp.: Schulbau, Straßenbau, Theater)**
- 2. allgemeine Zuweisungen:**
 - 2.1. Schlüsselzuweisungen (für übertragene Pflichtaufgaben)
 - **Schlüsselzuweisung B 1:**
Sockelbetrag je Einwohner in der Kommune
 - **Schlüsselzuweisung B 2:**
Verhältnis zwischen Steuererträgen und Finanzbedarf (Einwohner, Schulen, Schülerzahlen)
 - **Schlüsselzuweisung C 1:** neu ab 2014
50 % der tatsächlichen Belastungen des vorvergangenen Haushaltsjahres im Bereich Sozillasten (SGB XII)
 - **Schlüsselzuweisung C 2:** neu ab 2014
teilweise (progressive) Erstattung der tatsächlichen Belastungen aus den Bereichen „Grundsicherung für Arbeitssuchende“ (SGB II), Hilfen zur Erziehung (SGB VIII) und Beteiligungen an Sozillasten der überörtlichen Träger nach AGSGB XII
 - **Schlüsselzuweisung C 3:** neu ab 2018
Unterstützung von Kommunen, die gemessen an der Einwohnerzahl hohe

- Sozial- und Jugendhilfeausgaben haben
- **Investitionsschlüsselzuweisung:** allgemeiner Zuschuss für Investitionstätigkeit (Bedarf in Relation zu einem gesetzlich festgelegtem Grundbetrag)

2.2. sonstige allgemeine Zuweisungen (Bsp.: KEF, Schülerbeförderung)

Bei der Berechnung der Schlüsselzuweisungen ist zu beachten, dass für die **Schlüsselzuweisungen B 2** und **C2** nur die Mittel verteilt werden können, die nach Verteilung der Finanzmasse auf die anderen Zuweisungen noch zur Verfügung stehen.

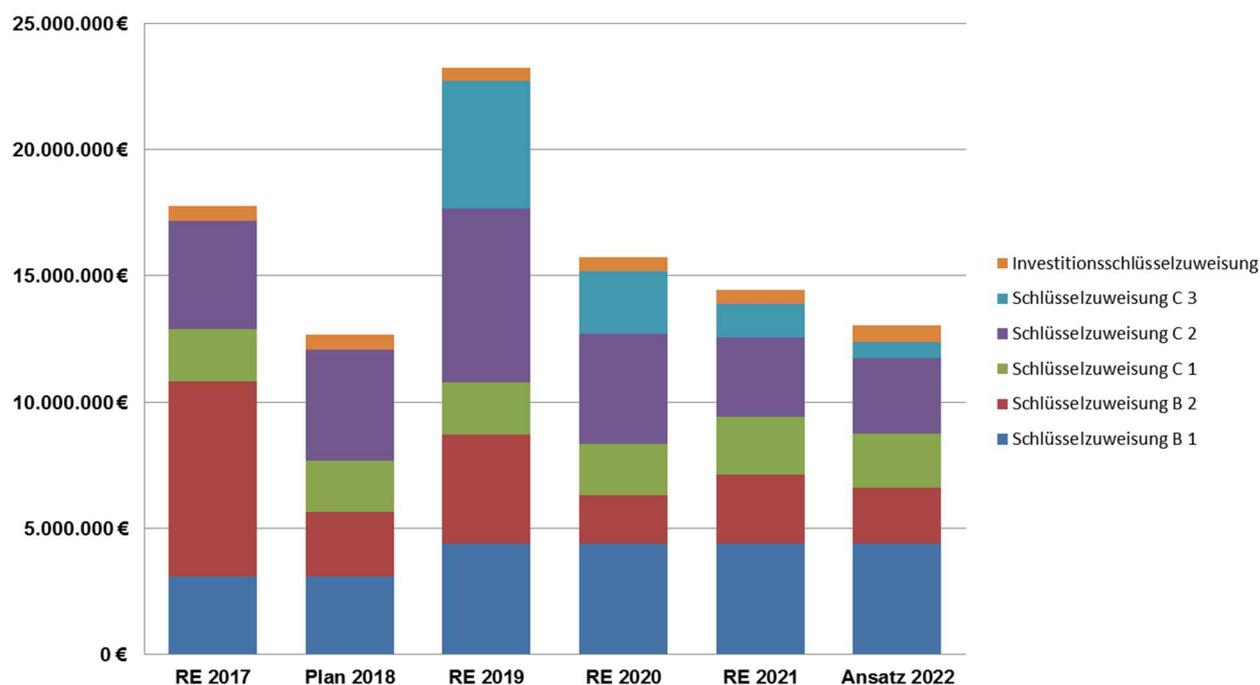
Dies führt im Jahresvergleich regelmäßig **zu sehr hohen Schwankungen** bzw. **nur zu Verschiebungen** innerhalb der einzelnen Schlüsselzuweisungsarten, aber **nicht zu einer wesentlichen Erhöhung insgesamt**.

ENTWICKLUNG SCHLÜSSELZUWEISUNGEN 2017 – 2021

Bezeichnung	RE 2017	Plan 2018	RE 2019	RE 2020	RE 2021	Ansatz 2022
Schlüsselzuweisung B 1	3.105.876 €	3.110.000 €	4.381.270 €	4.387.118 €	4.372.150 €	4.391.500 €
Schlüsselzuweisung B 2	7.705.113 €	2.540.000 €	4.336.999 €	1.918.188 €	2.757.780 €	2.227.900 €
Schlüsselzuweisung C 1	2.082.998 €	2.040.000 €	2.065.291 €	2.042.080 €	2.276.489 €	2.131.200 €
Schlüsselzuweisung C 2	4.304.003 €	4.400.000 €	6.892.406 €	4.369.285 €	3.162.821 €	2.985.000 €
Schlüsselzuweisung C 3			5.031.837 €	2.460.356 €	1.335.540 €	631.100 €
Investitionsschlüsselzuweisung	570.560 €	570.000 €	547.632 €	547.277 €	545.328 €	689.700 €
Gesamtbetrag	17.768.550 €	12.660.000 €	23.255.435 €	15.077.100 €	14.450.108 €	13.056.400 €

Der Vergleich der Rechenergebnisse 2021 zu 2019 zeigt die beschriebene Schwankung innerhalb der Schlüsselzuweisungen B 2 und C 2 recht deutlich.

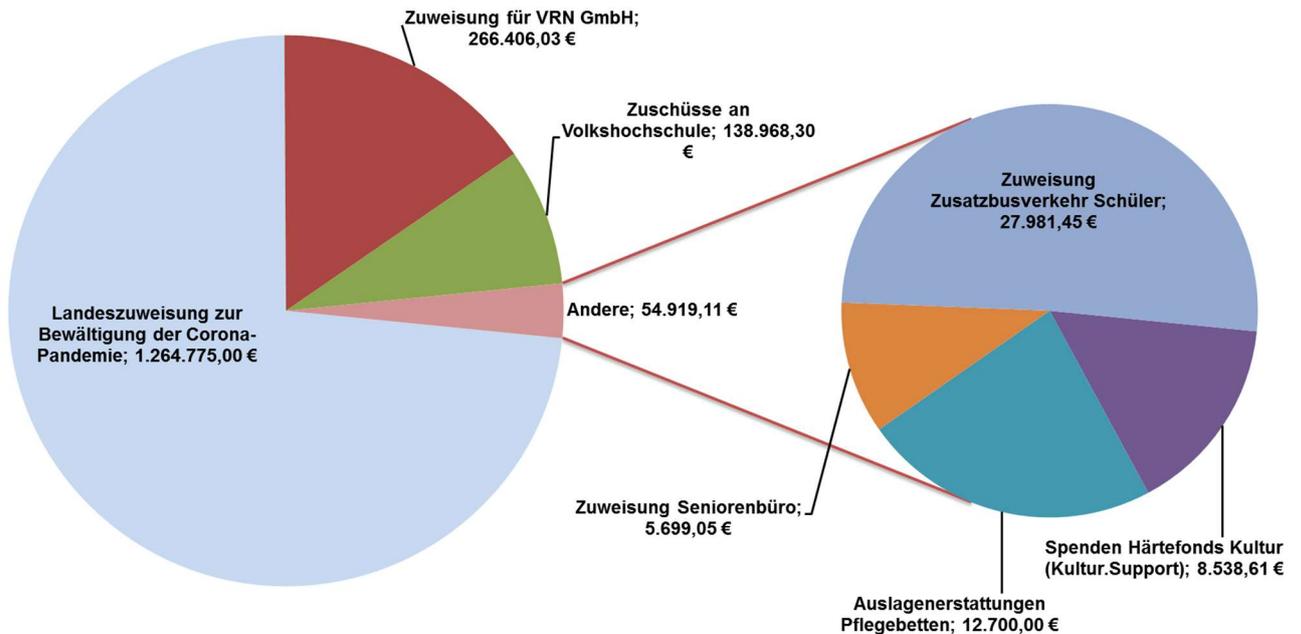
Schlüsselzuweisungen 2017 - 2021 mit Plan 2022



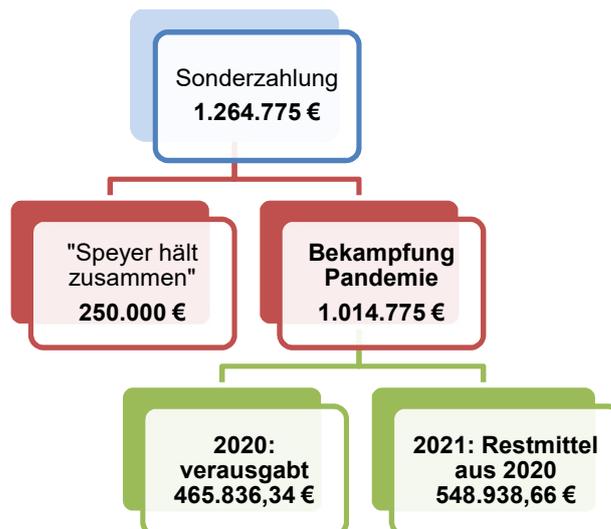
Sonderbericht – Auswirkungen Pandemie auf Finanzen

I. Darstellung aller Zuweisungen zur Linderung der Folgen der Pandemie

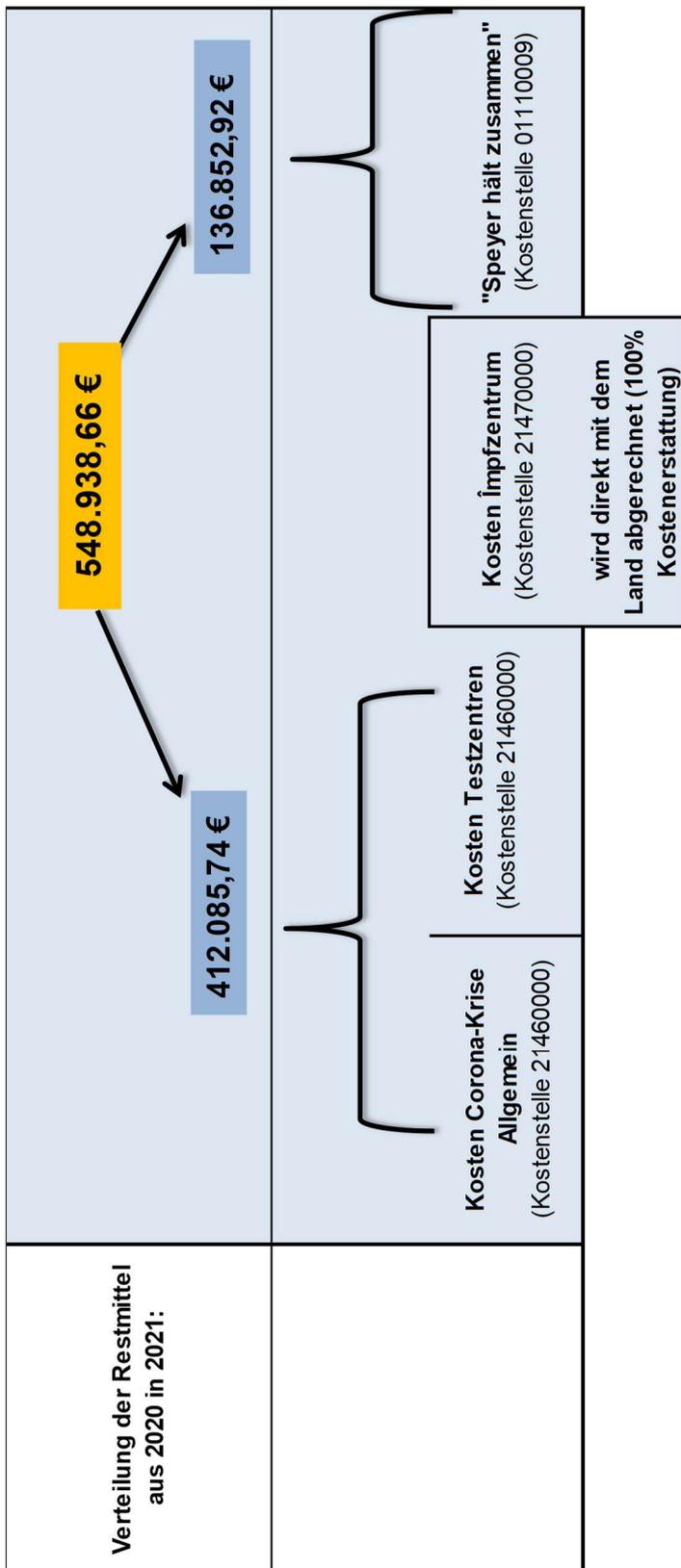
Übersicht Landeszuweisungen / sonstige Erträge



II. Verteilung der Landeszuweisung zur Bewältigung der Corona-Pandemie 2020 – 2021



III. Verwendung der Restmittel Landeszuwendung in 2021



ANHANG

- **Mitarbeiterzahlen 2021**
- **Informationstechnologie 2021**
- **Gebäudelisten 2021**
- **Darlehensübersicht 2021**
- **Einwohnerzahlen**

MITARBEITERSTATISTIKEN

Stand: 31.12.2021

	2020 gesamt	2021 gesamt	davon Frauen	davon Männer	Frauen in %	Männer in %
Beschäftigte	975	1019	679	340	67%	33%
Beamte	134	129	60	69	47%	53%
Praktikanten	10	9	8	1	89%	11%
Gesamt	1119	1157	747	410	65%	35%
davon						
- Teilzeit Beschäftigte	408	424	381	43	90%	10%
- Teilzeit Beamte	35	38	34	4	89%	11%

Schwerbehinderung	2020 gesamt	2021 gesamt	davon Frauen	davon Männer
größer als 50%	53	55	27	28
kleiner als 50%	20	20	11	9

Ausbildung	2020 gesamt	2021 gesamt	davon Frauen	davon Männer
Azubi Beschäftigte	18	18	11	7
Anwärter	8	9	7	2

Altersteilzeit	2020 gesamt	2021 gesamt	davon Frauen	davon Männer
Beschäftigte (aktiv)	10	9	6	3
Beschäftigte (passiv)	8	10	8	2
Beamte (aktiv)	0	0	0	0
Beamte (passiv)	0	0	0	0

Krankenstatistik (durchschnittliche Ausfallzeit aller Beschäftigten)		
Jahr	Ø Ausfallzeit in %	Vergleich Ø Dt. Städtetag
2010	5,33%	5,90%
2011	4,65%	6,12%
2012	5,25%	6,13%
2013	6,18%	6,43%
2014	6,10%	6,41%
2015	6,43%	6,73%
2016	6,39%	6,83%
2017	6,45%	6,96%
2018	7,04%	7,44%
2019	6,37%	7,33%
2020	6,84%	7,46%
2021	6,87%	(liegt noch nicht vor)

INFORMATIONSTECHNOLOGIE

Gesamtübersicht 2021

Informationstechnologie und Telekommunikation

Gebietskörperschaft		Stadt Speyer		
Stand: → Dezember 2021				
1.	Informationstechnologie	Anzahl Verw.	Anzahl Schule	Bemerkungen
1.1	Standorte insgesamt:	52		
1.1.1	davon: Verwaltungsgebäude	17		Friedhof mit 2 Verw.-gebäuden, Stadtgrün, Kl.Pfaffengasse, Rodensteiner Hof, Bischofshäuser, Seekatzstraße
1.1.2	davon: Schulen		14	5GS,2RS+,1IGS,3Gym,2FS,1BBS
1.1.3	davon: Kindertageseinrichtungen	11		neu: Seekätzchen
1.1.4	davon: Einrichtungen für Jugendliche und Senioren	4		Frühe Hilfen Q+H und KEKS, Spielhaus, Walderholung, Stadtteilbüro West,
1.1.5	davon: kulturelle Einrichtungen	3		Villa Ecarius/Musikschule/Stadthalle
1.1.6	davon: andere Standorte	3		OTW, Bildstelle, Weiterbildungszentrum
1.1.7	"angebundene" Standorte	51		alle außer OTW
1.2.1	mitbetreute Eingebetriebe, AöR, Zweckverbände	0		Mitarbeit im ZIDKOR, EBS greift mittels Term.serv. Noch mit 9 Konten auf CIP zu
1.2.2	mitbetreute kommunale Gesellschaften	0		
1.2.3	mitbetreute andere kommunale Körperschaften	0		
1.3.1	Server physisch	11	34	zzgl. VMWare (6 Hosts mit je 32 Cores/2DoradoSAN in 2 Standorten/Citrix/Firewalls/Datensicherung/(+ je Schule 3 x NAS Platten)
1.3.2	virtuelle Server	73	16	
1.3.3	Serverstandorte	3	14	
1.4.1	Nutzer	1384	6000	aktive AD Konten Verw., neu incl. aller Servicekonten, davon 864 aktive User / alle SchülerInnen und LehrerInnen sind mit einem AD Konto versehen um die AzureCloud / O365 nutzen zu können. Alle diese Konten müssen bei Schuljahres oder Schulwechseln umgesetzt werden.
1.4.2	Tele- oder Onlinearbeitsplätze	155	650	alle Lehrkräfte können remote auf ihre Daten in den Schulen zugreifen, Zahl gerundet.
1.5.1	Personalcomputer	693	1293	Auch Endgeräte Schulsekretariate und Hausmeister sowie Kitas
1.5.2	Thin Clients	130	0	Igel
1.5.3	Notebooks, Netbooks, Tablet-PC's	53	1500	Digipakt grob gerundet
1.6	Drucker und Multifunktionsgeräte	469	255	
1.7	Scanner	199	34	incl. Finger- und Barcodescanner z.B. Schulbuchausleihe, Lesecken
1.8	eingesetzte Verfahren	170	17	
1.9	eingesetzte Datenbanksysteme	3	4	MSSQL, oracle, mysql
1.10	Internet-Zugänge	15	14	Verw.standorte + KiTas + Schulen und Richtfunkstrecke Siedlungsschulen ABH AfA

GEBÄUDELISTEN 2021 – MIETEN

Produkt	Bezeichnung	Mietgegenstand	Bemerkung
12270	Bürgerservice	Gebäude Bürgerbüro	von Stadtwerke Speyer GmbH
21101	Salierschule	Gebäude Schule und Lagerräume	von Bürgerhospitalstiftung
25210	nichtwissen.Eintr.	Mieter Büro Kultur/EG	von GEWO
25230	Bildstelle	Raum Bildstelle	intern: Schule im Erlich
26300	Musikschule	Gebäude Musikschule	an Bürgerhospitalstiftung
11420	Räume für K.E.K.S. e.V.	Heinrich-Heine-Straße (Q + H)	von GEWO
36390	Schutz von Kindern	Q + H Roland-Berst-Straße	Extern: intern: Treuhand Normand
25412	Cité de France	Räume Kita Kämmererstraße 64 und Garagenhof	von GEWO
36524	Farbklecks	Gebäude Kita Wittelbacherstraße 1	von GEWO
36527	Löwenzahn	Räume Kita Carl-von-Ossietzky- Weg 2a	von GEWO
36529	Pünktchen	Gebäude Kita Welfenweg 3	von GEWO
36531	Schatzinsel	Gebäude Kinderhort Birkenweg / Sandhügel	von GEWO
36532	Abenteuerland	Gebäude Kita Dr.Eduard-Orth-Straße 50	von FC 09 Speyer
36551	Kita freier Träger	- St. Christophorus - Eduard-Mörke-Weg	von GEWO
36551	Kita freier Träger	- St. Joseph	von Caritas
36601	Haus Jugendförderung	Seekatzstraße 5	von GEWO
11100	Zentrale Steuerung	Räume Partnerstädte	von GEWO
11140	Gremien	Räume Migrationsbeirat	von GEWO
11160	Gleichstellung	Veranstaltungsräume	extern: Verschiedene
21702	H.-P.-Gymnasium	Schulräume Studienseminar	von Ministerium
21703	F.-M.-S.-Gymnasium	Schulräume Studienseminar	von Ministerium
26300	Musikschule	Miete Räume für Unterricht / Veranstaltungen	extern: Verschiedene
27100	Volkshochschule	Miete Räume für Unterricht / Veranstaltungen	intern (z.B. WBZ Stadthalle) und extern: Verschiedene
31190	Seniorenförderung	Mönchsgasse Hobbywerkstatt Ludwigstraße F@irnett	extern: Verschiedene
31400	Einr. Wohnungslose	Asylanten und Obdachlose	extern: Verschiedene
51130	Städtebauförderung	BIWAQ / Stadtteilbüro	von GEWO und extern
55510	Forst	Maschinenhalle Armensünderweg	intern 250

Produkt	Bezeichnung	Mietgegenstand	Bemerkung
11420	Immobilienverwaltung	Pacht Parkplatz Naturfreunde	EBS Abwasser
12210	Öffentl. Sicherheit	Stellplätze Große Himmelsgasse	extern
12600	Brandschutz	Liegeplatz MZB FW	extern
36200	Jugendarbeit	Halle 101 Veranstaltungen	Rockmusikerverein
36526	Mäuseburg	Freigelände Kita Mausbergweg 106	von Bürgerhospitalstiftung
36602	Walderholung	Pacht aus Waldgrundstücken	intern: von 250 / 55510
55110	Stadtgrün	landwirtschaftliche Flächen, Häkselplatz (EBS)	Stadtwerke Speyer / Entsorgungsbetriebe Speyer
55420	Ausgleichsflächen	Schlangenwühl Süd, Nord, Stadtwald Rinkenberger Hof	extern / Bürgerhospitalstiftung
31400	Wohnungen für Asyl	im Stadtgebiet	extern: verschiedene
22101	Miete Pestalozzischule	Römerberg	von Ortsgemeinde Römerberg/Berghausen

GEBÄUDELISTEN 2021 – EIGENTUM**Gesamtübersicht**Gebäude im **Eigentum** der Stadt Speyer - **dienstlich genutzt** - 2021

Gebäudeart	Gebäudename	Adresse	BGF m ²
Schulen und Sporthallen			
	Berufsbildende Schule mit Sporthalle u. Hausverwalterwohnung	Josef-Schmitt-Str.28	12.740,36
	Burgfeldschule mit Sporthalle	Josef-Schmitt-Str.30	9.266,13
	Staatl. Gymnasium am Kaiserdom	Große Pfaffengasse 6	8.471,41
	Woogbachschule Grundschule mit Sporthallen u. Hausverwalterwohnung und Anbau	Rainer-Maria-Rilke-Weg 25	5.395,70
	Förderschule L mit Sporthalle u. Hausverwalterwohnung	Im Erlich 67 a	6.466,57
	Siedlungsschule Grundschule mit Sporthalle u. Mehrzweckhalle	Birkenweg 16 c	6.799,40
	Siedlungsschule Realschule plus mit Dreifeldhalle	Birkenweg 16 b	7.711,88
	Zeppelinlschule Grundschule mit Sporthallen	Neufferstr. 1	8.758,78
	Salierschule Grundschule mit Sporthalle	Mausbergweg 106	3.327,46
	Grundschule im Vogelgesang	Im Vogelgesang 7	2.922,86
	Johann-Heinrich-Pestalozzi-Schule Speyer	Kardinal- Wendel- Str. 9	1.074,99
	Integrierte Gesamtschule und Realschule plus Georg Friedrich Kolb Speyer mit Sporthalle, Hausverwalterwohnung ohne Bantz-Stadion	Fritz-Ober-Str. 3	14.136,39
	Staatl. Hans-Purmann-Gymnasium mit Gymnastikhalle u. Hausverwalterwohnung	Otto-Mayer-Str. 2	12.716,98
	Sporthalle beim Doppelgymnasium	Vincentiusstr.6	644,24
	Staatl. Friedrich-Magnus-Schwerd-Gymnasium mit Sporthalle, Gymnastikhalle und Hausverwalterwohnung	Vincentiusstr.5	12.716,98
Sportplätze und Umkleiden			
	Bolzplatz mit Umkleide am Woogbach	Friedrich-Ebert-Strasse	182,40
	Sportplatz mit Umkleide-West	Butenschönstrasse	167,25
	Sportplatz mit Umkleide Rheinstadion	Rheinallee 2a	238,36

Gebäudeart	Gebäudename	Adresse	BGF m ²
Verwaltungsgebäude			
	Fachbereich 2, Bürgerbüro 1	Grosse Himmelsgasse 10	3.198,81
	Neues Sparkassengebäude	Grosse Himmelsgasse 10	623,46
	Stadthaus	Maximilianstr. 100	4.995,77
	Rathaus, Kulturhof, Druckerei,	Maximilianstr. 11/12/13	20.699,53
	EDV-Abteilung	Maximilianstr. 99	414,14
	Finanzen	Maximilianstraße 90	2.101,68
	Jugendcafé Nord	Fliederweg 1a	74,42
	Fachbereich 4	Johannesstr. 22 a	3.821,00
	Kinder- u. Jugendzentrum	Seekatzstr. 5	3.467,20
	Villa Ecarius	Bahnhofstr. 54	2.378,73
Betriebsgebäude			
	Stadtgrün	Landauerstr. 75	3.773,37
	Betriebshof	Heinkelstr. 2	5.962,84
	Feuerwache	Industriestr. 7	3.240,90
	Feuerwache Stützpunkt Nord-West	Viehtriftstr. 57	. / .
	Friedhof/Leichenhalle/ Aufenthaltsräume	Hertrichweg 2 a	1.344,45
Kindertagesstätten			
	Haus für Kinder WoLa	Wormser Landstr. 7 c	1.386,51
	Kita Mäuseburg	Mausbergweg 106	1.003,47
	Kita Regenbogen	Ginsterweg 40	894,70
	Kita Seeekätzchen	Seekatzstr.7	1.134,56
	Kita Pustebume	Birkenweg 61	918,15
Sonstiges			
	Altpörtel (Standesamt)	Maximilianstr.	550,37
	Stadthalle	Obere Langgasse 33	6.085,18
	Feuerbachhaus	Allerheiligenstr. 9	381,68
	Purmann - Haus + Atelier	Kleine Greifengasse 14	688,93
	Gotische Kapelle (Veranstaltungen, Standesamt)	Adenauerpark	170,18
	Gärtnerunterkunft	Hirschgraben	25,00
	Gärtnerunterkunft	Alte Kläranlage	78,16
	Walderholung (Hauptgebäude, Steinbaracke, U-Räume)	Iggelheimer- Str.	1.684,63
BGF m² GESAMT			184.835,96

Darlehensübersicht - investive Kredite

Sachgebiet 130- Darlehensverwaltung	2020		2021	
	Anzahl	Summe 31.12.2020 Euro	Anzahl	Summe 31.12.2021 Euro
1) Neuaufnahme von Darlehen vom Geldmarkt	0	0	0	0
2) Neuaufnahme von Darlehen von der Bürgerhospitalstiftung	0	0	0	0
3) Neuaufnahme von Darlehen von der Waisenhausstiftung	0	0	0	0
4) Neuaufnahme von Darlehen für Abwasserbeseitigung	0	0	0	0
5) Zinsswaps zur Sicherung von Darlehen -Stadt-	1	491.238	1	454.164
6) Zinsswaps für Darlehen der Abwasserbeseitigung	3	5.225.804	3	4.831.276
7) Bewirtschaftung von Darlehen der Stadt -Ausgaben-	51	78.405.857	50	75.173.647
dafür Zinsen		1.510.528		1.385.998
dafür Tilgung		3.207.700		3.232.210
8) Bewirtschaftung von Darlehen der Abwasserbeseitigung -Ausgaben-	7	16.414.927	7	15.658.907
dafür Zinsen		387.913		369.525
dafür Tilgung		752.594		756.019
9) Umschuldungen von Darlehen der Stadt	3	6.270.478	4	5.479.297
10) Umschuldungen von Darlehen der Abwasserbeseitigung	0	0	0	0
11) Bewirtschaftung von Darlehen der Stiftungen an die Stadt als Gläubigerin -Einnahmen-	18	15.592.582	18	14.769.758
Zinsen		229.269		175.756
Tilgung		813.833		822.824
12) Bewirtschaftung von Darlehen der Stadt als Gläubigerin -Einnahmen-				
Ankaufsdarlehen	0	0	0	0
Zinsen		0		0
Tilgung		0		0
Darlehen an GEWO	1	50.709	1	34.832
Zinsen		4.265		3.296
Tilgung		14.908		15.877

ÖFFENTLICHE MÜLLKÖRBE, STREUMITTEL UND DOG-STATIONS

Nachfolgende Zahlen beziehen sich auf

1. Wilden Müll (WM = nicht zuordenbarer Müll)
2. Parkanlagen und Spielplätzen (Pa/Sp)
3. Binsfeld

Gesamtmenge eingesamelter Müll 2018 - 2021				
davon	2018	2019	2020	2021
WM	59,25 t	59,76 t	85,85 t	89,81 t
Pa/Sp	35,00 t	34,11 t	35,24 t	36,24 t
Binsfeld	5,36 t	6,10 t	6,18 t	2,8 t
GESAMT	99,61 t	99,97 t	127,27 t	128,85 t

Die Steigerungen in Vergleich zu 2019 wurden insbesondere durch pandemiebedingtes Verpackungsmaterial verursacht.

Die **Papierkorbabfälle** aus den Bereichen der Bushaltestellen und der Innenstadt beliefen sich auf:

2018: 129,96 t

2019: 135,29 t

2020: 138,84 t

2021: 133,74 t (3,31 % weniger als 2020)

Darüber hinaus wurde **Straßenkehricht** eingesammelt:

2018: 346,22 t

2019: 362,37 t

2020: 367,77 t

2021: 441,84 t (10,65 % mehr als 2020)

Zahl der Müllbehälter 2018 - 2021				
	2018	2019	2020	2021
Bushaltestellen	196	196	199	203
Pa/Sp	239	241	250	250
Straßenbereich	105	105	105	105
GESAMT	540	542	554	558

(Anmerkung: in 2022 soll eine komplette Neuerfassung der Müllbehälter erfolgen)

Menge Streumittel / Kalenderjahr01.01.2018 - 31.12.2018:

229.962.825 g Salz u. Lauge für 13.432.408 m²
 = 17,12 g Salz u. Lauge / m²

01.01.2019 - 31.12.2019:

111.021.000 g Salz u. Lauge für 8.243.541 m²
 = 13,47 g Salz u. Lauge / m²

01.01.2020 - 31.12.2020:

46.050.000 g Salz und 9.690.000 g Lauge für 3.800.000 m²
 = 12 g Salz u. Lauge / m²

01.01.2021 - 31.12.2021:

216.211.000 g Salz und 40.048.000 g Lauge für 14.552.937 m²
 = 14,8 g Salz u. 2,75g Lauge / m²

Dog-Stationen

In Speyer sind aktuell **2.560 Hunde** angemeldet (Vorjahr:2.482 Hunde)-Stand: August 2022.

Aufteilung:

- Ersthunde: 2260
- Zweithunde: 216
- Jeder weitere Hund: 47
- Gefährliche Hunde: 3
- Ermäßigte Hunde: 4
- Befreite Hunde: 30

Derzeit gibt es 47 Dog-Stationen an 28 Standorten.

Der Aufwand für rund 600.000 Beutel/Jahr beträgt rund 5.000 €



EINWOHNERZAHLEN GEMÄß GEMEINDESTATISTIK EWOIS JEWEILS ZUM 31.12. EINES JAHRES

Jahr	Einwohnerzahl
2017	51.343
2018	50.836
2019	50.948
2020	51.156
2021	51.141

Anhang**Einwohnerzahlen gemäß Gemeindestatistik EWOIS jeweils zum 31.12. eines Jahres**